

Fotoaktion der VG Göllheim

weitere Bilder finden Sie online
unter: www.goellheim-aktuell.de



Bild: Georg Pohlmann, Standenbühl



Bild: Vanessa Koppenhöfer
- Heyerhof



Bild: Marion Ballmann-Lauck, Göllheim



Bild: Ulrike Pohl, Niefernheim



Bild: Gabi Treiber - Heyerhof



Bild: Elke Fox - Zellertal



Bild: Lothar Strauß - Zellertal



Bild: Gabi Treiber



Bild: Chris Voigt



Bild: Sabine Ferber - Eselsweg



Bild: Sabine Ferber - Verlängerung Woogweg



Bild: Jennifer Müller



Bild: Chris Voigt - Zellertal



Bild: Manfred Nachbauer

RÜCKBLICK

STOPP DES LANDESFEUERWEHRVERBANDES IN GÖLLHEIM AM 14.10.2020



Nicht ausruhen!
- Mitmachen! -



Du hast Interesse an der Feuerwehr (aktiv oder Jugend)?

Dann melde Dich bei:

info@fw-vg-goellheim.de

AMTLICHER TEIL



Aus der Verbandsgemeinde

Bürgerinformation

über die 5. Sitzung in der Legislaturperiode 2019/2024 des Werksausschusses der Verbandsgemeinde Göllheim vom 02. Juli 2020

Bürgermeister Antweiler begrüßte alle Anwesenden, stellte die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und Bekanntmachung sowie die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest und eröffnete die Sitzung.

Öffentliche Sitzung:

1. Energetische Sanierung/Um- und Anbau/Erweiterung des Betriebsgebäudes der Verbandsgemeindewerke Göllheimhier: Vorstellung der finalen Planung für den Bauantrag; Beratung und Beschlussfassung über die Planannahme

Das Architekturbüro Dipl. Ing. (FH) Andreas Kiefer stellte die aktuellen Entwürfe für das Projekt vor, welche nun in das Genehmigungsverfahren einfließen. Werkleiter Radetz erläuterte, welche Kosten durch Zinsaufwendungen und Abschreibungen entstehen und welche Einnahmen, beispielsweise durch Miete und solare Stromerzeugung, erwirtschaftet werden könnten. Für den Wirtschaftsplan 2020 müssen keine Nachträge eingeplant werden; für das Jahr 2021 ist ein Nachtrag vorgesehen. Von den Verbandsgemeindewerken werden auch alle möglichen Zuschüsse für diese Maßnahme geprüft.

Der Werksausschuss beschloss einstimmig die vorgestellte Planung und die Planannahme für den Bauantrag.

2. Sonstiges und Informationen

Kein Anfall.

Verbandsgemeindeverwaltung

i.A. gez. Lea Jeltsch

Sitzungsdienst

Öffentlich-rechtlicher Vertrag gemäß § 57 ff. VwVfG

-als Kooperationsvereinbarung-

zwischen der **Verbandsgemeinde Göllheim**
vertreten durch Bürgermeister Steffen Antweiler
-nachfolgend „Göllheim“ genannt

und

der **Verbandsgemeinde Eisenberg(Pfalz)**
vertreten durch Bürgermeister Bernd Frey
-nachfolgend „Eisenberg“ genannt

wird folgende Kooperationsvereinbarung geschlossen:

Präambel

Die Verbandsgemeinden Eisenberg und Göllheim nehmen gemeinsam an dem vom Land Rheinland-Pfalz geförderten Projekt „Digitale Dörfer“ des Fraunhofer -Instituts für Experimentelles Software -Engineering (IESE) teil. Auf Grundlage des Bewilligungsbescheides vom 11. November 2019 über eine Landeszuwendung in Höhe von je 60.000,00 € = 90 % der zuwendungsfähigen Kosten von 133.333,34 € (insg. Für 2020 und 2021) wird der nachfolgende Vertrag geschlossen:

§1

Vertragsgegenstand

(1) Für das Projekt „Digitale Dörfer“ ist die Verbandsgemeinde Göllheim federführend, d.h. Göllheim wird für beide Kommunen rechtsverbindliche Verträge schließen, Bestellungen tätigen und ist berechtigt Personal für das Projekt einzustellen. In Absprache ist auch die Verbandsgemeinde Eisenberg berechtigt, Personal für das Projekt zu beschäftigen. In diesem Falle werden die Personalkosten auf maximal 50 % an den Gesamtpersonalkosten für das Projekt begrenzt.

(2) Göllheim verpflichtet sich im Innenverhältnis alle Maßnahmen im Vorfeld mit Eisenberg abzustimmen und die erforderlichen Unterlagen hierzu vorzulegen.

(3) Zur Vereinfachung des Verfahrens können auch in einfachen Fällen und bei Zeitverzug mündliche Abstimmungen erfolgen, worüber ein Aktenvermerk zu fertigen ist.

§2

Grundlagen

Der Vereinbarung liegen nachfolgend genannte Unterlagen zugrunde, die zugleich Bestandteil dieser Vereinbarung sind:

Antragsunterlagen vom 14. September 2019

Stellungnahme der Kommunalaufsicht Donnersbergkreis

Projektbewilligung des Innenministeriums vom 11.11.2019

§3

Vertragsdauer

Die Vertragsinhalte gelten bis zum Abschluss der Projektphase III, 31.12.2021.

Sollte eine weitere Förderung des Landes für eine anschließende Projektphase erfolgen, so gilt diese Vereinbarung weiter bis zum 31.03.2022. Sollten Haftungsansprüche geltend gemacht werden, gilt der Vertrag automatisch bis zur Verjährung der Ansprüche weiter.

§4

Kostentragung und Förderung

(1) Göllheim trägt die Kosten des Projekts in Höhe von maximal **133.333,34 €**

(siehe Kostenplan). Die angeschafften Mobilien (Gerätschaften u.a.) gehen hälftig in das Eigentum der jeweiligen Kommune über.

(2) Eisenberg beteiligt sich an den laufenden und investiven Kosten in Höhe von 50 % der anfallenden Kosten.

(3) Die Kosten sind vorläufig festgesetzt. Bei einer Überschreitung der in Abs. 1 genannten vorkalkulierten Kosten besteht kein Anspruch auf eine höhere Förderung. Bei Unterschreitung dieser vorkalkulierten Kosten erfolgt eine anteilige Ermäßigung (Anteilsfinanzierung). Wird erkennbar, dass die kalkulierten Kosten nicht ausreichen, wird Göllheim eine Nachförderung beantragen.

(4) Göllheim wird auf der Basis der Bewilligung zeitnah die Förderbeträge anfordern und bei Eingang 50 % der Zuwendung an Eisenberg abführen.

(5) Das im Projekt eingesetzte Personal wird Projektsprechpartner für beide Kommunen sein; Göllheim und Eisenberg stellen jeweils Büroräume zur Verfügung. Es wird eine grundsätzliche Zuordnung des Personals zur Projektgemeinde angestrebt.

(6) Der endgültige Förderbetrag ergibt sich nach Durchführung der Maßnahme auf der Basis des überprüften Verwendungsnachweises durch das Land Rheinland-Pfalz. Der endgültige Förderbetrag wird durch einseitige Erklärung der VG Göllheim Bestandteil dieser Vereinbarung.

§5

Besondere Pflichten der Kommunen

(1) Verstößt ein Partner gegen die Bewilligungsbestimmungen, sind die Rückzahlungen der Förderung von dem jeweiligen Vertragspartner zu tragen.

(2) Die Verwaltungsvorschriften über das „Öffentliches Auftrags- und Beschaffungswesen in Rheinland-Pfalz“ vom 24.04.2014 (MinBl. 2014, S. 48) sind zu beachten.

(3) Die Kommunen haben dafür Sorge zu tragen, dass bei der Durchführung des Vorhabens Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer nicht illegal beschäftigt werden.

§6

Nebenabreden - Vertragsänderungen

(1) Mündliche Nebenabreden sind unwirksam.

(2) Vertragsänderungen bedürfen der Schriftform.

§7

Rechtsnatur, Streitigkeiten aus dem Vertrag

Die Vertragspartner gehen davon aus, dass dieser Vertrag seiner Rechtsnatur nach ein öffentlich-rechtlicher Vertrag ist. Für Streitigkeiten aus dem Vertrag ist deshalb die Verwaltungsgerichtsbarkeit zuständig.

§8

Salvatorische Klausel

Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen berührt die Wirksamkeit der übrigen Regelungen dieses Vertrages nicht. Die Vertragsparteien verpflichten sich, die unwirksamen Bestimmungen durch solche zu ersetzen, die dem Sinn und Zweck des Vertrages rechtlich und wirtschaftlich entsprechen.

§9

Genehmigung

Der Vertrag bedarf der Genehmigung der Kommunalaufsicht des Donnersbergkreises. Er tritt am Tag nach der letzten öffentlichen Bekanntmachung durch die kommunalen Beteiligten in Kraft.

§10

Ausfertigung des Vertrages

Der Vertrag ist in 4 Exemplaren ausgefertigt. Eisenberg, Göllheim, das Innenministerium Rheinland-Pfalz und die Kommunalaufsicht erhalten je eine Ausfertigung.

Göllheim, den 20.08.2020 Eisenberg, den 20.08.2020

gez. Steffen Antweiler

gez. Bernd Frey

Bürgermeister

Bürgermeister

Information

der Verbandsgemeindewerke Göllheim

Die Verbandsgemeindewerke Göllheim teilen mit, dass in den nächsten Woche Hydrantenspülungen in den Ortsgemeinden durchgeführt werden.

Es wird um Verständnis gebeten, wenn es zeitweise zu Wasserausfällen oder Druckverlusten kommt.

Verbandsgemeindewerke Göllheim, 29.09.2020

Absetzung der Schmutzwassergebühr für Pflanzenschutzspritzungen und Viehhaltung für das Jahr 2020

Die Anträge zur Absetzung vom Frischwasser für Pflanzenschutzspritzungen bei der Berechnung der Abwassergebühren liegen bei den Verbandsgemeindewerken Göllheim, Gutenbergstraße 4, zu den üblichen Geschäftszeiten bereit.

Landwirtschaftliche Betriebe und Privatpersonen, die für die Viehhaltung eine Reduzierung der Abwassergebühren für das Abrechnungsjahr 2020 erhalten wollen, müssen dies ebenfalls beantragen. Maßgebend ist das am 30. Juni des Abrechnungsjahres gehaltene Vieh (§ 21 Abs. 5 der Entgeltsetzung Abwasserbeseitigung der Verbandsgemeinde Göllheim vom 01.07.2005). Auch diese Anträge liegen ebenfalls bei den Verbandsgemeindewerken bereit. Die Beantragung der Absetzung für Wein-, Obst-, Gemüse- und Ackerbau bzw. für Viehhaltung muss spätestens **bis zum 15. Dezember 2020** erfolgen (Ausschlussfrist nach § 21 Abs. 7 der Entgeltsetzung Abwasserbeseitigung der Verbandsgemeinde Göllheim vom 01.07.2005). Anträge, die nach diesem Datum bei den VG-Werken eingehen, werden nicht mehr berücksichtigt!

Bei Fragen steht Ihnen Frau Zimmermann unter der Telefon-Nr. 06351 / 1300-15 während der üblichen Öffnungszeiten gerne zur Verfügung.

Abschlagszahlung für Wasser und Abwasser für das 4. Quartal 2020

Die Verbandsgemeindewerke Göllheim weisen darauf hin, dass die Abschlagszahlung für Wasser und Abwasser für das 4. Quartal 2020 (**Oktober-Dezember 2020**) am **01. November 2020** fällig ist.

Alle **Barzahler** werden gebeten, den fälligen Abschlag rechtzeitig vor dem Fälligkeitstermin unter Angabe der Kundennummer auf das Konto der Verbandsgemeindewerke Göllheim bei der

Volksbank Alzey-Worms,

IBAN: DE39 5509 1200 0010 1354 51, BIC: GENODE61AZY

zu überweisen, damit der Zahlungseingang zum Fälligkeitsdatum fristgerecht auf ihrem Kundenkonto gebucht werden kann. Durch pünktliche Überweisung der Werksgebühren vermeiden Sie, sollte der Geldeingang verspätet bei uns eingehen, unnötige Kosten (Mahn- und Sperrgebühren).

Einfacher und bequemer ist jedoch die Teilnahme am **Lastschriftverfahren**.

Der Abschlag wird dann am jeweiligen Fälligkeitstermin (bzw. am **drauffolgenden** Arbeitstag) von Ihrem angegebenen Konto abgebucht. Alle Kunden die bereits am Lastschriftverfahren teilnehmen, bitten wir für **ausreichende Deckung** auf ihrem Konto zu sorgen, um Rückbuchungen und die damit verbundenen Bankgebühren zu vermeiden.

Kunden die Werksgebühren per Dauerauftrag überweisen, werden gebeten im **Verwendungszweck die aktuelle Kundennummer** anzugeben.

Bitte beachten Sie, dass sie bei einem Dauerauftrag die Quartalsraten immer so takten, dass sie zum angegebenen **Fälligkeitsdatum laut Bescheid** vollständig überwiesen werden.

Bei weiteren Fragen stehen wir Ihnen während unserer Öffnungszeiten unter der Telefon-Nr. 06351/1300-15 (Frau Zimmermann) gerne zur Verfügung.

Interessenbekundungsverfahren „Re-b-fugium“, Zellertal

Im Rahmen eines Interessenbekundungsverfahrens sucht die Verbandsgemeinde Göllheim, Freiherr-vom-Stein-Straße 1-3, 67307 Göllheim Investoren zur Errichtung und den Betrieb einer Vinothek mit angeschlossener Gastronomie im Weinbaugelände Zellertal, Pfalz. Als Standort ist ein Gelände mit ca. 7.000 qm in der Weinlage der Gemarkung Albisheim unterhalb des Wartturms mit unmittelbarer Anbindung an die B 47 vorgesehen.

Es soll Interessenten die Gelegenheit gegeben werden, sich mit einer schlüssigen Konzeptidee zur Errichtung und den Betrieb der Vinothek mit Außenanlagen zu bewerben. Aus dem Konzept muss präzise hervorgehen, dass der künftige Investor langfristig in der Lage ist, den Erhalt der Einrichtung sicherzustellen und die Pflege und Unterhaltung des Grundstückes (Außenanlagen) zu gewährleisten.

Als Entwicklungsziele gelten:

1. Förderung des Weinbaus in der Region Zellertal,
2. Förderung des Rad- und Wandertourismus in der Region Zellertal,
3. Schaffung eines gastronomischen Angebotes für die Region Zellertal

Es ist geplant das Grundstück durch einen Erbbaupachtvertrag langfristig zu verpachten. Die Interessenbekundungen sind schriftlich in zweifacher Ausführung sowie digital auf CD bis zum 07.12.2020 einzureichen bei: Verbandsgemeindeverwaltung Göllheim, Freiherr-vom-Stein-Straße 1-3, 67307 Göllheim

Kennwort: „Re-b-fugium“ Den Volltext mit weiteren Informationen finden sie unter www.vg-goellheim.de

Göllheim, den 16.10.2020

Antweiler, Bürgermeister

Aus den Gemeinden



Albisheim

Sprechstunde des Ortsbürgermeisters

Die Sprechstunde von Ortsbürgermeister Zelt findet am 2. und 4. Donnerstag im Monat von 16 bis 18 Uhr im Rathaus, Hauptstr. 40 in Albisheim statt.

Einladung zur 2. Einwohnerversammlung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger von Albisheim und Immesheim,

in den letzten Jahren haben sich in Rheinland-Pfalz Starkregenereignisse mit teils hohen Schäden gehäuft. Um die Vorsorge in Bezug auf Sturzfluten nach Starkregen und Überflutungen aus den Gewässern zur verbessern, hat die Verbandsgemeinde Göllheim die Erstellung von Hochwasservorsorgekonzepten für ihre Ortsgemeinden beim Ingenieurbüro Obermeyer, Kaiserslautern, in Auftrag gegeben.

In einer ersten Einwohnerversammlung wurden bereits Erfahrungen und Vorschläge von Bürgern gesammelt.

In der Zwischenzeit haben auch Ortsbegehungen stattgefunden, sodass das Ingenieurbüro Obermeyer bei einem zweiten Termin die Ergebnisse und mögliche Maßnahmen im privaten Bereich bzw. durch die Ortsgemeinden und Verbandsgemeinde vorstellen wird.

Wir möchten Sie daher ganz herzlich zu einer
2. Einwohnerversammlung einladen am

**Donnerstag, den 29.10. 2020
um 19 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus
Albisheim, kleiner Saal
(Fritz-Brubacher-Platz 1)**



Herzlichen Dank im Voraus für Ihr Interesse, Ihre Mithilfe und Ihr Kommen.

Steffen Antweiler

Bürgermeister
Verbandsgemeinde Göllheim

Ronald Zelt

Ortsbürgermeister
Gemeinde Albisheim

Kurt Kauk

Ortsbürgermeister
Gemeinde Immesheim

Einladung zur 2. Einwohnerversammlung

Bebauungsplan „Seniorenwohnheim“ der Ortsgemeinde Albisheim;

Bekanntmachung des Inkrafttretens gemäß § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB)

Bekanntmachung

Aufgrund des § 10 Abs. 3 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634) in Verbindung mit § 88 Abs. 6 der Landesbauordnung für Rheinland-Pfalz vom 24.11.1998 (Gesetz- und Verordnungsblatt 1998, Seite 365), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 18.06.2019 (GVBl. S. 112), in der jeweils gültigen Fassung, wird hiermit öffentlich bekannt gemacht, dass der Ortsgemeinderat Albisheim in seiner Sitzung am 13.05.2020 den Bebauungsplan „Seniorenwohnheim“ als Satzung gemäß § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch, beschlossen hat.

Der Bebauungsplan wurde gemäß § 8 Abs. 2 Satz 1 Baugesetzbuch aus dem rechtskräftigen Flächennutzungsplan der Verbandsgemeinde Göllheim entwickelt.

Der Bebauungsplan wurde am 16.10.2020 durch Herrn Ortsbürgermeister Zelt ausgefertigt.

Er tritt gemäß § 10 Abs. 3 Sätze 4 und 5 BauGB mit dem Datum seiner öffentlichen Bekanntmachung im Amtsblatt der Verbandsgemeinde Göllheim in Kraft (Erscheinungsdatum des Amtsblattes).

Lage und Geltungsbereich

Das Plangebiet befindet sich im Zentrum der Ortsgemeinde Albisheim (Pfrimm) und stellt die Erweiterung des bestehenden Alten-, Wohn- und Pflegeheims dar.

Das Gebiet wird im Norden von Wohnbebauung und im Osten von der Pfrimmhalle begrenzt. Der Geltungsbereich umfasst vollständig die Grundstücke mit den Plannummern 423 und 424/1 sowie eine Teilfläche der Plannummer 419/9 (Straße „Untere Bahnhofstraße“) der Gemarkung Albisheim (Pfrimm) und hat eine Größe von ca. 1,08 ha.

Der Geltungsbereich wird wie folgt begrenzt:

im Norden

durch die nördliche Grundstücksgrenze der Plannummer 423, durch Querung der Plannummer 419/9 (Straße „Untere Bahnhofstraße“) in östlicher Richtung zur südlichen Grundstücksgrenze der Plannummer 382/6,

im Osten

durch die östliche Grundstücksgrenze der Plannummern 419/9 (Straße „Untere Bahnhofstraße“),

im Süden

durch die südlichen Grundstücksgrenzen der Plannummern 419/9 (Straße „Untere Bahnhofstraße“) und 424/1,

im Westen

durch die westlichen Grundstücksgrenzen der Plannummern 424/1 und 423.

Der Geltungsbereich ist in der Anlage zur Bekanntmachung zeichnerisch dargestellt.

Der Bebauungsplan, bestehend aus der Planurkunde im Maßstab 1:500/1000 und den Textteilen „Textliche Festsetzungen“ und „Begründung mit Umweltbericht“, sowie einer zusammenfassenden Erklärung kann gemäß § 10 Abs. 3 Satz 2 BauGB bei der Verbandsgemeindeverwaltung Göllheim, Freiherr-vom-Stein-Straße 1-3, 67307 Göllheim, Fachbereich 2 (Natürliche Lebensgrundlagen und Bauen), Zimmer 2.13 eingesehen werden. Auf Verlangen gibt die Verbandsgemeindeverwaltung über den Inhalt des Bebauungsplanes Auskunft.

Die Öffnungszeiten der Verwaltung sind zur Zeit montags und dienstags von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, donnerstags von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr (Dienstleistungsabend), mittwochs und freitags von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung.

Allgemeine Hinweise:

Es wird gemäß § 44 Abs. 5 BauGB darauf hingewiesen, dass der Entschädigungsberechtigte Entschädigung verlangen kann, wenn die in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind. Er kann die Fälligkeit des Anspruchs dadurch herbeiführen, dass er die Leistung der Entschädigung schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen beantragt (§ 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB). Ein Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die in § 44 Abs. 3 Satz 1 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird (§ 44 Abs. 4 BauGB).

Unbeachtlich sind

1. eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Nr. 1 und 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine Verletzung der unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel der Abwägung,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplanes schriftlich gegenüber der Verbandsgemeindeverwaltung Göllheim geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB).

Außerdem wird gemäß § 24 Abs. 6 Satz 4 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der GemO oder auf Grund der GemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Verbandsgemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Albisheim, den 19.10.2020

Gez. Zelt, Ortsbürgermeister

Bebauungsplan „Seniorenwohnheim“ der Ortsgemeinde Albisheim (Pfrimm)



Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Seniorenwohnheim“ der Ortsgemeinde Albisheim (Pfrimm)



Biedesheim

Öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses der Ortsgemeinde Biedesheim

Am **Donnerstag, den 29. Oktober 2020, um 18:00 Uhr**, findet die öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses der Ortsgemeinde Biedesheim in der Legislaturperiode 2019/2024 im großen Saal des Bürgerhauses, Schulstr. 10 in Biedesheim statt.

Tagesordnung:

A. Öffentlicher Teil:

1. Wahl einer/eines Vorsitzenden sowie stellv. Vorsitzenden für die Rechnungsprüfung gem. § 110 Abs. 1 GemO für die Legislaturperiode 2019/2024 für die Ortsgemeinde Biedesheim

B. Nichtöffentlicher Teil:

2. Belegprüfung des Jahresabschlusses 2019 für die Ortsgemeinde Biedesheim

C. Öffentlicher Teil:

3. Prüfung des Jahresabschlusses 2019 für die Ortsgemeinde Biedesheim

Biedesheim, 16. Oktober 2020

gez. Holger Pradella

Ortsbürgermeister

Bitte beachten Sie als Besucher und Gremienmitglied folgende Hinweise zum Sitzungsablauf:

- Bitte tragen Sie einen Mund-Nasenschutz
- Es gilt eine Abstandregelung von mind. 1,50 m untereinander
- Personen mit akuten Krankheitssymptomen bitten wir, die Sitzung nicht aufzusuchen

5. Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Biedesheim

Am **Donnerstag, den 29. Oktober 2020, um 19:30 Uhr**, findet die öffentliche und nichtöffentliche 5. Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Biedesheim in der Legislaturperiode 2019/2024 im großen Saal des Bürgerhauses, Schulstr. 10 in Biedesheim statt.

Tagesordnung:

A. Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde
2. Jahresabschluss 2019 der Ortsgemeinde Biedesheim
 - a) Feststellung des Jahresabschlusses
 - b) Entlastung
3. Neufassung der Hauptsatzung; Beratung und Beschlussfassung
4. Beschlussfassung über die Geschäftsordnung
5. Vorstellung des digitalen Sitzungsdienstes
6. Musikalische Früherziehung für alle Kita-Kinder hier: Angebot der Kreismusikschule - anteilige Kostenübernahme
7. Verkehrssituation Quirnheimer Straße hier: Festlegung einer Tempo 30 Zone
8. Wahl zum 18. Landtag Rheinland-Pfalz am 14. März 2021 hier: Bildung des Wahlvorstandes
9. Informationen des Ortsbürgermeisters

B. Nichtöffentlicher Teil:

10. Bauangelegenheiten
11. Informationen des Ortsbürgermeisters

Biedesheim, 16. Oktober 2020

gez. Holger Pradella

Ortsbürgermeister

Bitte beachten Sie als Besucher und Gremienmitglied folgende Hinweise zum Sitzungsablauf:

- Bitte tragen Sie einen Mund-Nasenschutz
- Es gilt eine Abstandsregelung von mind. 1,50 m untereinander
- Personen mit akuten Krankheitssymptomen bitten wir, die Sitzung nicht aufzusuchen



Dreisen

Einladung Jagdgenossenschaft Dreisen- Standenbühl

1. Grundflächenverzeichnis für die Jagdgenossenschaft Dreisen - Standenbühl

Das Grundflächenverzeichnis für die Jagdgenossenschaft Dreisen-Standenbühl liegt in der Zeit **vom 26. Oktober 2020 bis 06. November 2020** bei der Verbandsgemeindeverwaltung Göllheim, Freiherr-vom-Stein-Str. 1 - 3, Zimmer 2.14, Fachbereich 2 (Natürliche Lebensgrundlagen und Bauen), während der Dienstzeit, öffentlich aus.

Die Öffnungszeiten der Verwaltung sind z.Zt. montags bis dienstags von 8.30 Uhr-12.00 Uhr und 14.00-16.00 Uhr, donnerstags von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr -18.00 Uhr (Dienstleistungsabend) sowie mittwochs und freitags von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung.

Während dieser Zeit können alle Eigentümer oder Nutzungsberechtigten der im Jagdbezirk liegenden Grundstücke oder ihre mit Vollmacht versehenen Beauftragten das Verzeichnis einsehen und Einsprüche gegen die Richtigkeit der Eintragungen geltend machen.

Werden innerhalb dieser Frist keine Einsprüche erhoben, so gilt das Grundflächenverzeichnis mit Ablauf dieser Frist als festgestellt.

Die Verbandsgemeindeverwaltung Göllheim ist weiterhin zu den Grundzeiten besetzt. Aufgrund der Corona-Pandemie werden die Jagdgenossinnen und Jagdgenossen nach Möglichkeit um eine vorherige telefonische Terminvereinbarung unter Telefon-Nr. 06351/4909-43, gebeten.

2. Versammlung der Jagdgenossenschaft des Jagdbezirktes Dreisen-Standenbühl

Die Jagdgenossen/innen des Jagdbezirktes Dreisen-Standenbühl werden hiermit zu einer am **Dienstag, den 10. November 2020, 19.45 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus in Standenbühl, Schulstraße 6**, stattfindenden Genossenschaftsversammlung eingeladen.

Einlass ist bereits ab 19.15 Uhr zur Registrierung der Stimmenanteile (Personen- und Flächenstimmen).

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Abrechnung und Verteilung der Jagdpachteinnahmen für das Jagdjahr 2019/2020
hier: Erteilung des Einvernehmens und der Entlastung
3. Informationen zum Abschluss eines 1. Nachtrages zum Jagdpachtvertrag
4. Sonstiges und Informationen

Bei der Genossenschaftsversammlung sind nur die jeweiligen Grundstückseigentümer/innen (Jagdgenossen/innen) oder die mit einer schriftlichen Vollmacht des Grundstückseigentümers versehenen Personen stimmberechtigt. Mehr als drei Vollmachten darf kein Jagdgenosse in seiner Person vereinigen.

Bei Grundstücken, die im Miteigentum oder Gesamthandigentum mehrerer Personen stehen, kann das Stimmrecht nur von einem Miteigentümer/in einheitlich ausgeübt werden.

Bitte beachten Sie folgende Hinweise für den Versammlungstermin:

- Bitte tragen Sie einen Mund-Nasenschutz! Die Maske ist nur am Platz entbehrlich.
- Es gilt eine Abstandsregelung von mind. 1,50 m untereinander.
- Gehen Sie davon aus, dass keine Getränke während der Versammlung gereicht werden.
- Es ist gewünscht, die Versammlung möglichst kurz und effektiv durchzuführen.

Dreisen, den 16. Oktober 2020

Für die Jagdgenossenschaft

Dreisen-Standenbühl

gez.

Kathrin Molter

Jagdvorsteherin

Stellenausschreibung



Der Kindergartenzweckverband Dreisen sucht zum **01.12.2020** eine/n

Leiter/in (m/w/d)

der dreigruppigen Kindertagesstätte „Tausendfüßler“ in Dreisen, Schulstr. 2.

Die Stelle ist mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 32,00 – 39,00 Std. **unbefristet** zu besetzen.

Sie verfügen über:

- eine einschlägige Berufsausbildung nach der Fachkräftevereinbarung
- Führungskompetenzen, Teamfähigkeit und Flexibilität
- gute Kommunikationsfähigkeit mit Eltern und Kooperationspartnern
- Kreativität, eigene Ideen und Engagement

Wir bieten Ihnen:

- Fortbildungsmöglichkeiten
- arbeiten in einem freundlichen, offenen und kreativen Umfeld
- engagierte Einarbeitung bzw. Unterstützung durch ein erfahrenes Team
- Bezahlung nach TVöD sowie die üblichen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes einschl. zusätzlicher Altersversorgung

Senden Sie bitte Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, sonstige Qualifikationen) bis **06.11.2020** in elektronischer Form an die E-Mail-Adresse bewerbungen@vg-goellheim.de oder schriftlich an die Verbandsgemeindeverwaltung, Fachbereich 1/Organisation, z. H. Frau Glas, Freiherr-vom-Stein-Str. 1 – 3, 67307 Göllheim.

Ihre Bewerbung wird nach den Vorschriften des Landesdatenschutzgesetzes behandelt und nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet.

Für Rückfragen stehen Ihnen

Frau Glas, Tel. 06351/4909-11, E-Mail glas@vg-goellheim.de oder

Frau Stabel, Tel. 06351/4909-13, E-Mail stabel@vg-goellheim.de

zur Verfügung.



Eiselthum

Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin

Die Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin Rühl-Pfeiffer findet jeden ersten Dienstag im Monat von 17:00 bis 18:30 Uhr und nach Vereinbarung (06355/2110 oder buergemeister@eiselthum.de) im Haus der Vereine, Hauptstr. 27 in Eiselthum statt.

Bürgerinformation

über die Sitzung in der Legislaturperiode 2019/2024 des Ausschusses für Umwelt, Landwirtschaft und Bauen der Gemeinde Eiselthum vom 25. Januar 2020

Ortsbürgermeisterin Rühl-Pfeiffer begrüßte alle Anwesenden, und stellte fest, dass die Einladungen formgerecht, jedoch nicht fristgerecht erfolgt sind. Da alle Ausschussmitglieder anwesend sind, ist dies unbeachtlich.

1. Verpflichtung der Ausschussmitglieder

Frau Ortsbürgermeisterin Rühl-Pfeiffer verpflichtete Herrn Markus Stumpf als stellvertretendes Mitglied für Herrn Jochen Frickenhaus und Herrn Hans-Werner Walther als Mitglied des Ausschusses für Umwelt, Landwirtschaft und Bauen namens der Gemeinde Eiselthum mit Handschlag.

2. Beratung über den Ausbau des Wirtschaftsweges „An der Kelterberghohl“

Ortsbürgermeisterin Rühl-Pfeiffer übergab Herrn Ralf Schmeiser das Wort.

Dieser beschrieb die schlechte Beschaffenheit des Wirtschaftsweges „An der Kelterberghohl“.

Herr Dörr, Straßenbaumeister von der Verbandsgemeindeverwaltung erläuterte die Voraussetzungen einer Förderung einer Ausbaumaßnahme außerhalb des Bodenordnungsverfahrens.

Die Voraussetzungen sind 3,50m Fahrbahnbreite und 2 x 0,75m Bankette, eine Traglast der Fahrbahn von mind. 10t Achslast sowie mind. eine 8cm dicke Tragdeckschicht. Es sei auch ein Bodenaustausch erforderlich. Der Untergrund ist mit einem Kalk-Zement-Gemisch zu vermörteln. Darauf ist eine mind. 8cm Deckschicht aus Asphalt aufzubringen.

Der Ausbau sollte sinnvollerweise ab dem Friedhof erfolgen, auf einer Länge von ca. 750 m.

Von der Verwaltung wurde ein Komplettausbau ab dem Friedhof bis zur Asphalttragdeckschicht (= Flurbereinigungsgrenze) empfohlen.

Möglich wäre auch ein Teilausbau ab Friedhof bis zum 2. Kreuzungsbe- reich – südlich der angrenzenden Weinberge

Sodann stimmten die anwesenden Ausschussmitglieder einstimmig einem Komplettausbau zu und empfahlen dem Gemeinderat eine entspre- chende Beschlussfassung.

Dies erfolgt vorbehaltlich der Zustimmung durch die örtliche Bauern- und Winzerschaft, zu einem Teilverbau (ab Friedhof Richtung Nor- den bis zum) oder zu einem Komplettausbau (ab Friedhof bis zur Flur- bereinigungsgrenze).

3. Erneuerung der Entwässerungsrinne Wetzelsstraße

Herr Dörr erläuterte ausführlich den Sachverhalt. Die Abstände der derzeitigen Gitterstäbe sind für die Sicherstellung eines kontrollierten Wasserabflusses zu engmaschig. Es soll ein neues Gitter mit breiteren Ab- ständen der Stäbe in die Entwässerungsrinne eingebaut werden. Bei der Wahl der Breite der Gitterstäbe müsste auch die ungehinderte Überfahrt durch Radfahrer berücksichtigt werden.

Die Rinne ist Bestandteil im Hochwasserschutzkonzept und muss des- halb bleiben. Die Kosten betragen für die Erneuerung der Entwässe- rungsrinne nach den vorliegenden Angeboten ca. 6.500,- €.

Der Ausschuss empfiehlt einstimmig dem Gemeinderat, eine Erneue- rung der Entwässerungsrinne in der Wetzelsstraße, wie vorgeschlagen.

Göllheim, 14. Oktober 2020

Verbandsgemeindeverwaltung

Im Auftrag

gez. Alicia Lincks, Sitzungsdienst

Bürgerinformation

über die 7. Sitzung in der Legislaturperiode 2019/2024 des Gemeinderates Einselfthum vom 22. Juni 2020

Ortsbürgermeisterin Rühl-Pfeiffer begrüßte alle Anwesenden, stellte die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und Bekanntmachung sowie die Be- schlussfähigkeit des Gemeinderates fest und eröffnete die Sitzung.

A. Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde

Ein Anwohner der Schulstraße fragte nach, ob eine Schwachstellenana- lyse nach dem letzten Hochwasser in Einselfthum erstellt worden sei. Ortsbürgermeisterin Rühl-Pfeiffer informierte, dass bereits am nächsten Tag der Kanal gespült wurde und das Ereignis im Rahmen des Hoch- wasservorsorgekonzepts näher betrachtet werde. Bürgermeister Steffen Antweiler informierte, dass die geplante Einwohnerversammlung zum Thema Hochwasservorsorge wg. Corona abgesagt werden musste. Das Thema Hochwasserschutz findet auch bei der Planung neuer Bauge- biete Ansatz.

2. Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung mit dop- pischem Haushaltsplan 2020/2021 der Ortsgemeinde Einselfthum
Der Gemeinderat stimmte einstimmig der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan 2020/2021 zu.

3. Dorferneuerungsprogramm 2016:

**a) Information über die Umsetzung der Verweilstation Bürgergarten
b) Beratung und Beschlussfassung über die Gestaltung des Orts- rundgangs mit historischer Beschilderung**

a) Information über die Umsetzung der Verweilstation Bürgergarten
Die Ortsbürgermeisterin erläuterte, dass dieses Konzept bereits 2015 beschlossen und die Pläne bereits vorgestellt wurden. Die Gesamtkos- ten belaufen sich auf ca. 103.000,00 €. Es wurde bereits ein Bereich im Garten des „Hauses der Vereine“ freigeschnitten.

b) Beratung und Beschlussfassung über die Gestaltung des Orts- rundgangs mit historischer Beschilderung

Die Ortsbürgermeisterin informierte, dass eine Arbeitsgruppe gebildet wurde, die sich mit der Gestaltung des Rundwegs beschäftigt. Ratsmit- glied Dubicki stellte kurz die Zwischenergebnisse vor:

Die Beschilderung des Rundweges orientiert sich an den neuen histo- rischen Reiseführer der Verbandsgemeinde und an das Einselfthumer Lesebuch. Für die Schilder an den Gebäuden soll der Auftrag an das Büro Olschewski erteilt werden, Hr. Dubicki zeigte hierzu ein Muster. Am Dorfplatz sollen eine Info-Tafel und ein Fach mit Flyern installiert werden. Das Angebot für Schilder und Info-Tafel beläuft sich auf ca. 1.000,00 - 1.500,00 €. Folgende Punkte soll der Rundweg beinhalten: Anfang: Friedhof, Bergstraße, Hauptstraße, dann entweder Burgstraße u. Ap- polsheimerstraße oder am Freizeitgelände vorbei zur Appolsheimerstra- ße, über Friedhof zum „Langen Stein“ (Ende). Beschluss: einstimmig.

4. Haus der Vereine;

Vergabeentscheidung Schuppen

Ortsbürgermeisterin Rühl-Pfeiffer gab das Angebot der Firma „JEBA Dach und Wand“ aus Bolanden für die Erneuerung des Daches am Schuppen (Nebengebäude) „Haus der Vereine“ bekannt. Das Angebot beläuft sich auf ca. 6.000 €. Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Vergabe an die Firma JEBA.

5. Bestimmung eines Spendenzweckes der Sitzungsgelder für die Legislaturperiode 2019/2024

Der Gemeinderat Einselfthum sprach sich dafür aus, die Aufwandsent- schädigungen für die Teilnahme an Sitzungen für den Spendenzweck „Förderung der Heimatpflege“ zu verwenden.

6. Spendenannahme nach § 94 Abs. 3 GemO

Der Spende in Höhe von 498,84 € zur „Förderung der Jugend“ wurde einstimmig angenommen.

7. Friedhofsangelegenheiten;

Information über die Ausweisung weiterer Urnengrabstätten

Unterhalb der Wiesengräber sollen weitere Urnengrabstätten ausgewie- sen werden.

8. Vorstellung Verkehrskonzept Appolsheimerstraße/Wasserweg und Tempo 30-Beschilderung

Die VG Göllheim/Ordnungsamt hat ein Verkehrskonzept für den Bereich Kreuzung Appolsheimerstr./ Wiesenstr. / Burgstr. erstellt. Hierfür sollen Sperrlinien (Parkverbot) an der Einfahrt vom Wasserweg in die Appols- heimerstraße, vom Mühlbach bis zur Kreuzung Wiesenstraße und ge- genüber der Ausfahrt Wiesenstraße auf die Straße gezeichnet werden. Weiterhin soll das Schild 30 km/h gerichtet werden. Des Weiteren soll auf der Appolsheimerstraße von Richtung Kästenwiese kommend 30 km/h auf die Straße gezeichnet werden. An der Kreuzung Hauptstr./Ap- polsheimerstr. am Anwesen Martinspforte (ein „Rechts vor Links-Schild“ aufgestellt werden, da die Abbiegung zur Appolsheimerstraße oft über- sehen wird), an der Einfahrt zum Vogelsgesang und an der Abbiegung Burgstraße von der Hauptstraße kommend soll ein Hinweis auf 30 km/h auf den Straßenbelag gezeichnet werden.

9. Informationen der Ortsbürgermeisterin

Ortsbürgermeisterin Rühl-Pfeiffer informierte über die Spendenüberga- be iHv. 450 € an die Feuerwehr Einselfthum von den Einnahmen des Neujahrsempfangs und über die zerstörten Heckenrosen in der Straße „In den Nächstwiesen“ unterhalb des Gerätehauses. Es sieht so aus, als ob jemand mit einem Gerät oder Fahrzeug reingefahren wäre. Weiterhin verzögert sich die Ausweisung des neuen Baugebietes und somit der Ausbau des Wirtschaftsweges.

Die Ortsbürgermeisterin dankte dem Kita-Team für die Bereitstellung einer Notbetreuung in der Ferienzeit der Kita (letzten drei Wochen der Sommerferien) sowie dem Team der „Nachbarschaftshilfe“. Hier hat- ten sich spontan 40 Helfer gemeldet. Die Bereitschaft der Nachbar- schaftshilfe wurde nur sehr wenig und die Notbetreuung der Kita nicht in Anspruch genommen. Weiterhin informierte Frau Rühl-Pfeiffer, dass ab 01.09.20 eine neue Hauswirtschaftskraft im Kindergarten eingestellt wird. Frau Cornelia Storck geht in den Ruhestand.

10. Bauangelegenheiten

Der Gemeinderat stimmte der Umlegung eines Grundstücks vom Au- ßenbereich in den Innenbereich einstimmig zu. Der Gemeinderat stimme- te einer Bauvoranfrage für die Errichtung eines Wohnhauses einstimmig zu. Ratsmitglied Arneith nahm gem. § 22 GemO an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil.

B. Nichtöffentlicher Teil:

11. Informationen der Ortsbürgermeisterin

Ortsbürgermeisterin Rühl-Pfeiffer informierte über das Baugebiet Ro- sengarten, Straßenausbesserungen im Gemeindegebiet und Gebäude- unterhaltungsmaßnahmen.

Verbandsgemeindeverwaltung

i.A.

gez. Lea Jeltsch

Sitzungsdienst

Bürgerinformation

über die 8. Sitzung in der Legislaturperiode 2019/2024 des Gemeinderates Einselfthum vom 08. September 2020

Ortsbürgermeisterin Rühl-Pfeiffer begrüßte alle Anwesenden, stellte die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und Bekanntmachung sowie die Be- schlussfähigkeit des Gemeinderates fest und eröffnete die Sitzung. Vor Eintritt in die Tagesordnung wurde diese ergänzt um Tagesordnungs- punkt 7 „Entwässerungsrinne Wetzelsstraße“ und Tagesordnungspunkt 9 „Versicherungsangelegenheiten“.

A. Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde

Kein Anfall.

2. Nachwahl von Mitgliedern des Rechnungsprüfungsausschusses

Vorgeschlagen und einstimmig gewählt wurden Tobias Arneith, Vertreter: Olaf Bescher und Jörg Bayer, Vertreter: Michael Burgey in den Rech- nungsprüfungsausschuss gewählt. Ortsbürgermeisterin Rühl-Pfeiffer nahm an der Wahl nicht teil. Ihr Stimmrecht ruhte nach §36 GemO.

3. Fortschreibung des Dorferneuerungskonzeptes

hier: Beratung und Beschlussfassung

Frau Dipl.-Geographin Nathalie Franzen vom gleichnamigen Planungs- büro Franzen, Gau-Odernheim, hat das fortgeschriebene Dorferneue- rungskonzept vorgestellt und näher erläutert

Der Gemeinderat beschloss einstimmig das vorliegende Dorferneue- rungskonzept vorbehaltlich möglicher Änderungswünsche durch die Kreisverwaltung Donnersbergkreis und der Aufsichts- und Dienstleis- tungsdirektion Neustadt/W. Es wurde darauf hingewiesen, dass bei we- sentlichen Änderungen des Konzeptes eine erneute Beschlussfassung erforderlich ist.

4. Dorferneuerungsprogramm 2020/Sonderkontingent

hier: Beratung und Beschlussfassung über die Antragstellung für die DE-Maßnahme „Grün- und Freiflächengestaltungen in Einselthum“

Im Zuge der Fortschreibung des Dorferneuerungskonzeptes werden Entsiegelungs- und Begrünungsmaßnahmen im ganzen Ort ausgearbeitet, die als Basis für den Dorferneuerungsantrag 2020/Sonderkontingent dienen. Das Projekt umfasst ein Konzept für Maßnahmen zum Erhalt und zur Entwicklung der ökologischen Teilbereiche des Ortes, bezogen auf Grün- und Freiflächengestaltung. Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Antragstellung zum Dorferneuerungsprogramm 2020/Sonderkontingent Realisierung „klimafreundlicher Maßnahmen – Grün- und Freiraumgestaltung“ für die Dorferneuerungsmaßnahme „Grün- und Freiflächengestaltungen in Einselthum“, sowie die vorliegende Kostenberechnung, die geplante Finanzierung und die geplante Höhe der Eigenleistungen mit Ergänzung eines Baumes vor dem Kriegerdenkmal und der Erhöhung der Eigenleistung um 10.872,00 € auf 18.854,52 €, wodurch sich der Kreditbedarf auf Null reduziert.

5. Generationenpark

hier: Beschaffung von Spielgeräten

Der Ortsgemeinde beschloss einstimmig folgende Spielgeräte von der Firma Espas zu erwerben: 1. Wackelsteg (1.414,04 €) 2. Hangel (1.234,24 €) (Frachtkosten für die Lieferung der 2 Geräte 300,00 €) Auch wurden von dieser Firma bereits andere Spielgeräte auf dem Freizeitgelände verbaut und die empfohlenen Spielgeräte würden sich optisch sehr gut in das Gesamtbild einfügen. Die Installation soll in Eigenleistung erfolgen.

6. Beratung und Beschlussfassung über die Verwendung der Sitzungsgelder

Frau Rühl-Pfeiffer schlug vor, die angesparten Sitzungsgelder (Aufwandsentschädigung der Ratsmitglieder nach der Hauptsatzung) für folgende Zwecke zu verwenden:

1. Vorschlag: Beschaffung zweier Transporthandwagen für den Friedhof für ca. 600,00 €
2. Vorschlag: Sanierung des Dachstuhles vom Schuppen am Haus der Vereine für ca. 6.300,00 €

Der Gemeinderat stimmte beiden Vorschläge einstimmig zu.

7. Entwässerungsrinne Wetzelstraße

hier: Beratung und Beschlussfassung

Die Verbandsgemeindewerke Göllheim wiesen darauf hin, dass die Entwässerungsrinne unbedingt erneuert werden müsse. Die Bürgermeisterin erklärte hierzu, dass diese ein Teil des Hochwasserschutzkonzeptes darstelle und die Rinne daher dauerhaft erhalten werden müsse. bleiben muss. Frau Rühl-Pfeiffer stellte den Beschluss zur Abstimmung, dass die Firmen. Stabel u. Stelzer, beide Göllheim mit der Erneuerung der Rinne beauftragt werden. Kosten: 7.900,00 €. Der Auftrag wurde mit 7 JA-Stimmen, 3 NEIN-Stimmen und 0 Enthaltungen vergeben.

8. Informationen der Ortsbürgermeisterin

Der Gemeinderat sprach sich einheitlich aus, aufgrund der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie die Kerwe 2020 nicht durchzuführen. Ortsbürgermeisterin Rühl-Pfeiffer informierte, dass Unterhaltungsmaßnahmen im Haus der Vereine durchgeführt wurden und überlegt wird, die Regenwassernutzanlage wieder in Stand zu setzen. Weiterhin sollen die Gebäudewände nach Schwachstellen auf Wassereintritte geprüft werden. Die Gestaltung im Garten der Begegnung hinter dem Haus der Vereine macht sehr gute Fortschritte. Oberhalb des Gartens der Fam. Stutzmann, werden „Königinnenreben“ gepflanzt und mit Schildern mit Namen der Weinhoheiten von Einselthum versehen, welche von Fam. Stutzmann gepflanzt und gepflegt werden.

Das Entwässerungsgutachten des Baugebietes „Rosengarten“ wird im Laufe des Oktobers fertiggestellt werden. Die Vermessungsarbeiten sind abgeschlossen. Auf ein Bodengutachten wurde verzichtet. Am Mühlbach wurde eine alte Weide durch das Hochwasser unterspült und mehrere Äste sind abgebrochen. Dieser musste für 4.500,00 € entfernt werden. Weiterhin wurde über die Radverkehrsstrategiekonzept des Kreises zur Verbesserung des Radwegenetzes informiert sowie Ideen dazu im Rat gesammelt, wie etwa die Aufstellung von Fahrradständer, die Anbindung der B47 zum Dorf, einen Radweg Richtung Stetten sowie eine E-Bike-Ladestation. Frau Rühl-Pfeiffer wurde in den Vorstand des Donnersberg-Touristik-Verband gewählt. Das neu betonierte Pflaster vor dem Kriegerdenkmal soll vom Grauschleier befreit werden. Dieser soll entfernt werden. Weiterhin soll das beschädigte Gitter am Mühlbach, neben dem Kriegerdenkmal ersetzt werden. Hier werden Ideen gesammelt, wie ein solches Gitter aussehen kann; Um die Umsetzung kümmert sich Ratsmitglied Olaf Bescher. Der Aushub vom Beachvolleyballfeld am Freizeitgelände und die dort noch liegenden Pflastersteine sollen noch in diesem Herbst entfernt werden.

B. Nichtöffentlicher Teil:

9. Versicherungsangelegenheiten

Dem Gemeinderat beschloss mit 9 JA-Stimmen, 1 NEIN-Stimmen, 0 Enthaltungen den Abschluss einer Elementarversicherung für alle Gebäude der Gemeinde.

10. Informationen der Ortsbürgermeisterin

Ortsbürgermeisterin Rühl-Pfeiffer informierte über die vorliegende Haushaltsgenehmigung, und der Hinweis, dass dieser nicht ausgeglichen sei. Weiterhin wurde die allgemeine Parksituation im Gemeindegebiet angesprochen sowie der historische Rundweg.

Verbandsgemeindeverwaltung

i.A. gez. Lea Jeltsch, Sitzungsdienst

Bürgerinformation

über die Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses in der Legislaturperiode 2019/2024 des Gemeinderates Einselthum vom 08. Oktober 2020

Ortsbürgermeisterin Rühl-Pfeiffer begrüßt alle Anwesenden, stellte die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und Bekanntmachung sowie die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest und eröffnete die Sitzung.

A. Öffentlicher Teil:

1. Verpflichtung der Ausschussmitglieder

Ortsbürgermeisterin Rühl-Pfeiffer weist die Ausschussmitglieder auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Aufgaben hin und verpflichtet die neu gewählten Ausschussmitglieder.

2. Wahl einer/eines Vorsitzenden sowie stellv. Vorsitzenden für die Rechnungsprüfung gem. § 110 Abs. 1 GemO für die Legislaturperiode 2019/2024 für die Ortsgemeinde Einselthum

Einstimmig wurde festgelegt den Vorsitzenden sowie stellv. Vorsitzenden in offener Abstimmung zu wählen. Das Ratsmitglied Jörg Bayer wird als Vorsitzender vorgeschlagen. Die Beschlussfassung erfolgt mit 4 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung. Als stellv. Vorsitzender wird das Ratsmitglied Peter Dubicki vorgeschlagen. Die Beschlussfassung erfolgt mit 4 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung. Ortsbürgermeisterin Rühl-Pfeiffer wählt nicht mit, da das Stimmrecht der Ortsbürgermeisterin bei Wahlen ruht, § 36 Abs. 3 GemO.

B. Nichtöffentlicher Teil:

3. Belegprüfung des Jahresabschlusses 2019 für die Ortsgemeinde Einselthum

Unter dem Vorsitz von Jörg Bayer wurde der Jahresabschluss ist entsprechend den gesetzlichen Vorgaben nach § 112 Abs.1 GemO geprüft, wobei sich diese gemäß § 112 Abs. 4 Ziffer 2 GemO nach pflichtgemäßem Ermessen auf Stichproben beschränken kann. Die Prüfung erfolgt elektronisch mittels Laptops.

C. Öffentlicher Teil:

4. Prüfung des Jahresabschlusses 2019 für die Ortsgemeinde Einselthum

Frau Helf-Thiekötter erläutert eingehend die einzelnen Eckdaten des Jahresabschlusses 2019 und nimmt zu Fragen der Ausschussmitglieder Stellung. Die Prüfung des Jahresabschlusses 2019 hat zu keinen Einwendungen geführt. Ortsbürgermeisterin Rühl-Pfeiffer nimmt an der Prüfung und Beschlussempfehlung nicht teil.

Dem Gemeinderat wird einstimmig empfohlen,

- den Prüfungsbericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum **31.12.2019** zur Kenntnis zu nehmen
- den geprüften Jahresabschluss mit einer Bilanzsumme von **6.754.266,67 €** sowie einem in der Ergebnisrechnung ausgewiesenen Jahresfehlbetrag von **83.484,26 €** festzustellen
- zu beschließen, den Jahresfehlbetrag auf neue Rechnung vorzutragen und
- der Ortsbürgermeisterin und den Beigeordneten, soweit diese die Ortsbürgermeisterin vertreten haben, dem Bürgermeister und den Beigeordneten der Verbandsgemeinde, soweit diese den Bürgermeister vertreten haben, gem. § 114 Abs. 1 GemO Entlastung zu erteilen.

Verbandsgemeindeverwaltung

i.A. gez. Lea Jeltsch, Sitzungsdienst



Göllheim

Bekanntmachung

Am **Dienstag, den 27. Oktober 2020, um 18:30 Uhr**, findet die öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses der Ortsgemeinde Göllheim in der Legislaturperiode 2019/2024 im Sitzungssaal des Rathauses der Verbandsgemeinde Göllheim, Freiherr-vom-Stein-Str. 1-3 in Göllheim statt.

Tagesordnung:

A. Nichtöffentlicher Teil:

1. Belegprüfung des Jahresabschlusses 2019 für die Ortsgemeinde Göllheim

B. Öffentlicher Teil:

2. Prüfung des Jahresabschlusses 2019 der Ortsgemeinde Göllheim Göllheim, 16. Oktober 2020
gez. Markus Ferber, Vorsitzender
Bitte beachten Sie als Besucher und Gremienmitglied folgende Hinweise zum Sitzungsablauf:

- Bitte tragen Sie einen Mund-Nasenschutz
- Es gilt eine Abstandsregelung von mind. 1,50 m untereinander
- Personen mit akuten Krankheitssymptomen bitten wir, die Sitzung nicht aufzusuchen

Bürgerinformation über die 9. Sitzung in der Legislaturperiode 2019/2024 des Gemeinderates Göllheim vom 06. August 2020

Ortsbürgermeister Hartmüller begrüßte alle Anwesenden, stellte die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und Bekanntmachung sowie die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest und eröffnete die Sitzung.

1. Einwohnerfragestunde

Ein Bürger wies darauf hin, dass die Geschwindigkeitsmesstafel in der Dreisener Straße ein zu schnelles Befahren beständige und die zulässige Höchstgeschwindigkeit vermehrt überschritten werde. Es wurde vorgeschlagen, weitere Geschwindigkeitsmesstafeln anzuschaffen und weitere Messorte zu wählen.

2. Abgabensatzung 2020/2021 der Ortsgemeinde Göllheim Beratung und Beschlussfassung über die Erhöhung der Realsteuerhebesätze

Fachbereichsleiter Jilek, Finanzen informierte zum Thema Hebesätze und die Forderungen der Kommunalaufsicht auf deren Anpassung. Der Gemeinderat beschließt die Hebesätze wie folgt anzupassen:

	Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbesteuer
Erhöhung der Hebesätze 2021 um 10%	352 %	414 %	407 %
danach 2023 Erhöhung um 5% (ohne Gewerbesteuer)	370 %	435 %	
2025 Erhöhung um 5% (nur Grundsteuer B)		457 %	

Weiterhin beschloss der Rat ab 2021 einstimmig die Erhöhung der Hundesteuer:

1. Hund 72 EUR
2. Hund 120 EUR
3. und weitere Hunde 156 EUR

3. Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung mit dopplischem Haushaltsplan 2020/2021 der Ortsgemeinde Göllheim

Dem Gemeinderat wurde die Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan der Jahre 2020/2021 vorgelegt. Fachbereichsleiter Jilek informierte über Einzelheiten des Haushalts.

Auf Vorschlag des Ortsbürgermeisters beschloss der Gemeinderat einstimmig die Haushaltssatzung 2020/2021 nebst Haushaltsplan und Anlagen.

4. Radwegekonzept

a) Ergebnis der Erstbefahrung

b) Ausbaueinbarung mit der Verbandsgemeinde Göllheim

a) Der Gemeinderat nimmt das Ergebnis der Erstbefahrung betreffend des Radwegeabschnittes in der Gemarkung Göllheim zur Kenntnis. Diese wurde durch die Verbandsgemeinde Göllheim in Abstimmung mit dem Kreis in Auftrag gegeben.

Im Bereich Göllheim ist ein Ausbau im Bereich Wirtschaftsweg „Auf der Weisserde“ bis Gemarkungsgrenze Kerzenheim sowie im Bereich „Gundheimer Hof“ und K 70 Gemarkung Biedesheim notwendig.

b) Der Gemeinderat erteilt die Zustimmung zu den geplanten Verbesserungsmaßnahmen an den gemeindeeigenen Wirtschaftswegen durch die Verbandsgemeinde und beschließt einstimmig den Abschluss einer Ausbaueinbarung mit der Verbandsgemeinde Göllheim.

Der Gemeinderat empfiehlt der Verbandsgemeinde Göllheim für den Teilbereich „Auf der Weisserde“ aufgrund der Lage und Nutzung des Weges nicht mit einer wassergebundenen Decke auszubauen sondern möglichst zu asphaltieren.

Der Bereich Gundheimerhof könnte eine wassergebundene Decke erhalten. Ferner wurde vorgeschlagen, den Ausbau des sog. „Eselsweges“ zwischen Göllheim und Kerzenheim im Auge zu behalten, der auch oft als Radweg genutzt wird.

5. Informationen des Ortsbürgermeisters

Ortsbürgermeister Hartmüller informierte, dass noch 2020 mit den Endausbaumaßnahmen im Baugebiet Süd XIII begonnen werden soll. Zudem teilt er mit, dass das Alternativprogramm in der Scheune „Behlen“ zum Göllheimer Torbogenfest gut angenommen wurde.

Ortsbürgermeister Hartmüller gab bekannt, dass die Kindertagesstätte Friedrich Fröbel wieder den Regelbetrieb aufgenommen hat.

6. Grundstücksangelegenheiten

Herr Hartmüller informierte über aktuelle Grundstücksangelegenheiten und Verkäufe/Ankäufe.

7. Bauangelegenheiten

Kein Anfall.

8. Vertragsangelegenheit; Vergabe von Planungsleistungen im Rahmen Städtebau „Ortskern Göllheim“

Im Rahmen des Programmes „Stadtumbau Göllheim-Ortskern“ sind verschiedene Maßnahmen vorgesehen. Z.B. auch die Herstellung weiterer Parkplätze in der Bauchgasse und im Bereich Mainzer Straße (Bauhof der Ortsgemeinde).

Der Rat der Ortsgemeinde Göllheim beschließt die Vergabe der Planungsleistungen an die Fa. WSW & Partner GmbH, Kaiserslautern i.H.v. 7.500,00 €.

Das Büro WSW & Partner betreut die Stadtumbaumaßnahme „Ortskern Göllheim“ und verfügt über umfassende Ortskenntnisse.

9. Pachtangelegenheiten

Die Jagdpacht musste aufgrund Versterbens des bisherigen Vertragspartners neu ausgeschrieben werden. Der Gemeinderat folgt dem Beschluss der Jagdgenossenschaft Göllheim-Ost und stimmte einem Neuvertrag zur Jagdverpachtung für den Jagdbezirk Göllheim-Ost ab 1.4.2021 für die Dauer von 8 Jahren zu.

10. Kindergartenangelegenheiten

Der Gemeinderat berät sich in Bezug auf mögliche Erweiterungen der vorhandenen Kindertagesstätte Friedrich-Fröbel. Auch ein Neubau an anderer Stelle wurde diskutiert.

11. Informationen des Ortsbürgermeisters

Ortsbürgermeister Hartmüller informiert den Gemeinderat über personelle Veränderungen im Bereich der Gemeindebücherei.

Verbandsgemeindeverwaltung

im Auftrag gez. Alicia Lincks

Sitzungsdienst

Fördermöglichkeiten für private Modernisierungsmaßnahmen in Göllheim



Im Rahmen des Bund – Länder – Förderprogramms „Stadtumbau“ können im Ortskern von Göllheim seit Oktober 2020 auch private Modernisierungen und Sanierungsmaßnahmen gefördert werden.

Bauwillige, die innerhalb des abgegrenzten Fördergebietes eine durchgreifende Modernisierung und / oder die Sanierung der Außenhülle ihres Anwesens planen, können unter bestimmten Voraussetzungen nicht unerhebliche Mittel aus dem Städtebauförderprogramm erhalten. Die maximale Förderung für Privatmaßnahmen in Göllheim beträgt bis zu

40 % der förderfähigen Kosten bzw. max. 30.000 €. Gefördert werden können insbesondere folgende Vorhaben:

- Maßnahmen zur Verbesserung des Wohnungszuschnitts
- Maßnahmen zur Verbesserung der Ver- und Entsorgungsleitungen, zentralen Heizungsanlagen und Sanitäreinrichtungen
- Maßnahmen zur Verbesserung des Wärmeschutzes
- Maßnahmen zur Verbesserung des Schallschutzes
- Maßnahmen zur Verbesserung der Funktionsabläufe innerhalb der Wohnung / des Gebäudes
- Maßnahmen zur Sicherstellung der Barrierefreiheit
- Schaffung privater Stellplätze entsprechend dem bauordnungsrechtlich zu führenden Nachweis

Wichtig ist allerdings, dass entsprechende Beratungen und Förderanträge vor Beginn der Maßnahme erfolgen! Daher sollten sich Bauwillige, die in nächster Zeit beabsichtigen, umfassende Modernisierungs- oder Umbaumaßnahmen im Fördergebiet von Göllheim durchzuführen, rechtzeitig mit dem Ortsbürgermeister, Herrn Hartmüller oder der Bauverwaltung der Verbandsgemeinde Göllheim, Herrn Diefenbach in Verbindung setzen. Dort erhalten Sie nicht nur weitergehende Informationen hinsichtlich einer möglichen Förderung. Auch ein individueller und für Sie kostenloser Beratungstermin vor Ort mit dem Sanierungsberater kann so vereinbart werden.

Gemeinde Göllheim: Herr Ortsbürgermeister Hartmüller: **06351 / 42357**

Bauverwaltung der VG Göllheim: Herr Diefenbach: **06351 / 490940**

Förderung von privaten Sanierungen im Erneuerungsgebiet „Ortskern Göllheim“

Beratungstermine

Im Rahmen des Bund – Länder – Förderprogramms „Stadtumbau“ können im Ortskern von Göllheim seit Oktober 2020 auch private Modernisierungen und Sanierungsmaßnahmen gefördert werden.

Die Ortsgemeinde Göllheim bietet in Zusammenarbeit mit dem Büro WSW & Partner GmbH interessierten Eigentümern die Option einer umfassenden Beratung und Hilfestellung zum Förderprogramm „Stadtumbau Ortskern Göllheim“ an. Bauwillige, die innerhalb des abgegrenzten Fördergebietes eine durchgreifende Modernisierung und / oder die Sanierung der Außenhülle ihres Anwesens planen, können unter bestimmten Voraussetzungen nicht unerhebliche Mittel aus dem Städtebauförderprogramm erhalten. Wichtig ist allerdings, dass entsprechende Beratungen und Förderanträge vor Beginn der Maßnahme erfolgen!

Unverbindliche Beratungstermine:

am Donnerstag, den 05.11.2020 und

am Donnerstag, den 03.12.2020

jeweils in der Zeit von 17.00 bis 19.00 Uhr

(nach vorheriger Vereinbarung)

Terminabsprachen können bei der Verbandsgemeinde Göllheim unter 06351-490940 oder per E-Mail diefenbach@vg-goellheim.de getätigt werden



Immesheim

Einladung zur 2. Einwohnerversammlung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger von Albisheim und Immesheim,

in den letzten Jahren haben sich in Rheinland-Pfalz Starkregenereignisse mit teils hohen Schäden gehäuft. Um die Vorsorge in Bezug auf Sturzfluten nach Starkregen und Überflutungen aus den Gewässern zu verbessern, hat die Verbandsgemeinde Göllheim die Erstellung von Hochwasservorsorgekonzepten für ihre Ortsgemeinden beim Ingenieurbüro Obermeyer, Kaiserslautern, in Auftrag gegeben.

In einer ersten Einwohnerversammlung wurden bereits Erfahrungen und Vorschläge von Bürgern gesammelt.

In der Zwischenzeit haben auch Ortsbegehungen stattgefunden, sodass das Ingenieurbüro Obermeyer bei einem zweiten Termin die Ergebnisse und mögliche Maßnahmen im privaten Bereich bzw. durch die Ortsgemeinden und Verbandsgemeinde vorstellen wird.

Wir möchten Sie daher ganz herzlich zu einer
2. Einwohnerversammlung einladen am

**Donnerstag, den 29.10. 2020
um 19 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus
Albisheim, kleiner Saal
(Fritz-Brubacher-Platz 1)**



Herzlichen Dank im Voraus für Ihr Interesse, Ihre Mithilfe und Ihr Kommen.

Steffen Antweiler
Bürgermeister
Verbandsgemeinde Göllheim

Ronald Zelt
Ortsbürgermeister
Gemeinde Albisheim

Kurt Kauk
Ortsbürgermeister
Gemeinde Immesheim



Standenbühl

Bekanntmachung

1. Grundflächenverzeichnis für die Jagdgenossenschaft Dreisen - Standenbühl

Das Grundflächenverzeichnis für die Jagdgenossenschaft Dreisen-Standenbühl liegt in der Zeit

vom 26. Oktober 2020 bis 06. November 2020

bei der Verbandsgemeindeverwaltung Göllheim, Freiherr-vom-Stein-Str. 1 - 3, Zimmer 2.14, Fachbereich 2 (Natürliche Lebensgrundlagen und Bauen), während der Dienstzeit, öffentlich aus.

Die Öffnungszeiten der Verwaltung sind z.Zt. montags bis dienstags von 8.30 Uhr-12.00 Uhr und 14.00-16.00 Uhr, donnerstags von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr -18.00 Uhr (Dienstleistungsabend) sowie mittwochs und freitags von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung.

Während dieser Zeit können alle Eigentümer oder Nutzungsberechtigten der im Jagdbezirk liegenden Grundstücke oder ihre mit Vollmacht versehenen Beauftragten das Verzeichnis einsehen und Einsprüche gegen die Richtigkeit der Eintragungen geltend machen.

Werden innerhalb dieser Frist keine Einsprüche erhoben, so gilt das Grundflächenverzeichnis mit Ablauf dieser Frist als festgestellt.

Die Verbandsgemeindeverwaltung Göllheim ist weiterhin zu den Grundzeiten besetzt. Aufgrund der Corona-Pandemie werden die Jagdgenossinnen und Jagdgenossen nach Möglichkeit um eine vorherige telefonische Terminvereinbarung unter Telefon-Nr. 06351/4909-43, gebeten.

2. Versammlung der Jagdgenossenschaft des Jagdbezirks Dreisen-Standenbühl

Die Jagdgenossen/innen des Jagdbezirks Dreisen-Standenbühl werden hiermit zu einer am

Dienstag, den 10. November 2020, 19.45 Uhr,

im Dorfgemeinschaftshaus in Standenbühl, Schulstraße 6, stattfindenden Genossenschaftsversammlung eingeladen.

Einlass ist bereits ab 19.15 Uhr zur Registrierung der Stimmenanteile (Personen- und Flächenstimmen).

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Abrechnung und Verteilung der Jagdpachteinnahmen für das Jagdjahr 2019/2020
hier: Erteilung des Einvernehmens und der Entlastung
3. Informationen zum Abschluss eines 1. Nachtrages zum Jagdpachtvertrag
4. Sonstiges und Informationen

Bei der Genossenschaftsversammlung sind nur die jeweiligen Grundstückseigentümer/innen (Jagdgenossen/innen) oder die mit einer schriftlichen Vollmacht des Grundstückseigentümers versehenen Personen stimmberechtigt. Mehr als drei Vollmachten darf kein Jagdgenosse in seiner Person vereinigen.

Bei Grundstücken, die im Miteigentum oder Gesamthand Eigentum mehrerer Personen stehen, kann das Stimmrecht nur von einem Miteigentümer/in einheitlich ausgeübt werden.

Bitte beachten Sie folgende Hinweise für den Versammlungstermin:

- **Bitte tragen Sie einen Mund-Nasenschutz! Die Maske ist nur am Platz entbehrlich.**
- **Es gilt eine Abstandsregelung von mind. 1,50 m untereinander.**
- **Gehen Sie davon aus, dass keine Getränke während der Versammlung gereicht werden.**
- **Es ist gewünscht, die Versammlung möglichst kurz und effektiv durchzuführen.**

Dreisen, den 16. Oktober 2020

Für die Jagdgenossenschaft Dreisen-Standenbühl
gez. Kathrin Molter, Jagdvorsteherin

Andere Behörden und Stellen

Aufruf zur Haus- und Straßensammlung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. vom 31.10. – 25.11.2020



Liebe Mitbürger und Mitbürgerinnen, der Landesverband Rheinland-Pfalz des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. führt auch 2020 wieder seine jährliche Haus- und Straßensammlung durch. Zunächst möchte ich allen bisherigen Spendern und Spenderinnen für die großzügige Unterstützung danken. Die schrecklichen Kriege und die Gewaltherrschaft des letzten Jahrhunderts haben große Zerstörung und unsägliches Leid gebracht. Sehr viele Menschen mussten aufgrund von Hass und Feindseligkeit ihr Leben

lassen. Ihre Spende wird dazu genutzt, die Kriegsoffer der Vergangenheit sichtbar zu machen und gleichzeitig Initiativen für eine gemeinsame und friedliche Zukunft zu fördern. Mit der Pflege und Errichtung von Grabanlagen im Ausland für die gefallenen Soldaten und die zivilen Kriegsoffer leistet der Volksbund wertvolle Gedenkarbeit. Den Toten werden ihre Namen zurückgegeben und sie erhalten würdige Gräber, die zeitgleich eindringlich zum Frieden mahnen. So sind die Kriegsgräberstätten nicht nur Orte der individuellen Trauer. In Verbindung mit der Aufklärungsarbeit an Schulen und den vom Volksbund organisierten Jugendbegegnungen werden sie zu einem internationalen Ort des Austauschs, des Lernens und des Kennenlernens. Nur durch den grenzüberschreitenden Dialog werden individuelle Verbindungen geknüpft und so das Band des Friedens weiter gestärkt. Liebe Mitbürger und Mitbürgerinnen, der Volksbund benötigt Ihre Hilfe. Ich bitte Sie daher, den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. bei der Haus- und Straßensammlung vom 31.10. - 25.11.2020 mit einer Spende zu unterstützen. Allen Spendern und Spenderinnen danke ich ganz herzlich für ihre Spende. Mein besonderer Dank gilt den ehrenamtlichen Sammlern und Sammlerinnen, die sich mit großem Engagement für die gute Sache einsetzen.

Malu Dreyer, Ministerpräsidentin von Rheinland-Pfalz

Bürgerinnen und Bürger, die nicht von den Sammlern angetroffen wurden, können sich an der Sammlung beteiligen, indem Sie ihre Spende auf direkt auf das Konto des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge Speyer IBAN DE65 5455 0010 0380 0449 33 mit dem Vermerk „HS - und der Name des Wohnortes“ überweisen.



DIE KREISVERWALTUNG INFORMIERT

Touristik-Büro zieht bald um Vorab Umbau und Ausstattung

Zum baldigen aber noch nicht feststehenden Termin wird die Geschäftsstelle des Donnersberg-Touristik-Verbands (DTV) innerhalb von Kirchheimbänden umziehen. Das künftige Domizil - zentral am Römerplatz gelegen - muss zunächst seiner neuen Bestimmung gemäß ausgestattet werden. In diesem Sinne hatte der Kreisausschuss am 6. Oktober zwei Beschlüsse zu fassen. Landrat Rainer Guth stellte einleitend heraus, dass der bevorstehende Umzug mehrere Vorteile mit sich bringe. An zentraler Stelle werde die Tourist-Info „sichtbarer und ansprechender“, und eine angestrebte Kooperation mit der Stadt könne besser verwirklicht werden. Die neue Heimstätte des DTV werde 155 m² umfassen und über zwei Stockwerke verteilt sein, wurde mitgeteilt. Die nach dem Umzug im Kreishaus frei werdenden Räume könnten mithelfen, die durch stetig steigende Mitarbeiterzahlen verursachte Raumnot zu beheben. Der Kreisausschuss gab nach kurzer Aussprache seine Zustimmung für die Vergabe von Arbeitsaufträgen, die in der Summe rund 74.000 € umfassen. Begrüßt wurde das geplante Zusammenwirken zwischen DTV und Kibo-Marketing am neuen Standort, das auch Wochenend-Öffnungszeiten ermöglicht.

Gewinne geringer als erwartet Laut Zwischenbilanz zur Abfallwirtschaft

Für das laufende Haushaltsjahr wird die Abfallwirtschaft des Donnersbergkreises voraussichtlich einen deutlich geringeren Gewinn erzielen als kalkuliert. Über Zahlen und Hintergründe zum Thema informierte Abteilungsleiter Hado Reimringer in der jüngsten Kreisausschuss-Sitzung.

Nachdem seit Anfang 2020 erhöhte Müllgebühren gelten, sei man von gut 1,3 Mio. € als zu erzielendem Überschuss ausgegangen. Mittlerweile zeichne sich jedoch ab, dass der Jahresgewinn um fast 400.000 € geringer ausfallen könnte. Reimringer begründete die neue Prognose zum einen mit deutlich verminderten Erlösen beim Vermarkten von Papier und Kartonen. Höhere Aufwendungen als geplant müssten durch teils erhebliche Mengensteigerungen im Bereich Hausmüll/ Sperrmüll und beim Grünut aufgebracht werden. Zugleich blieben Einnahmen aus der Gewerbemüllentsorgung hinter den Erwartungen zurück. Gestiegene Gebühreneinnahmen und einzelne Minderausgaben könnten die genannten Verluste nicht wettmachen, wurde verdeutlicht. „Das ist eine Entwicklung, die uns nicht gefällt“, kommentierte Landrat Guth die aktuelle Situation. Das für 2020 hochgerechnete Ergebnis lässt einen Gewinn von rund 936.000 € erwarten, wogegen man im Wirtschaftsplan 1,3 Mio. auf der Gewinnseite prognostiziert hatte.

Wieder Abstrichzentrum in Kibo

Die Westpfalz-Klinikum GmbH und der Donnersbergkreis betreiben seit Anfang Oktober in Kirchheimbänden wieder ein Abstrichzentrum für Corona-Tests. In Räumen neben dem Kreishaus werden u. a. direkte Kontaktpersonen von Corona-Infizierten abgestrichen, für die das Gesundheitsamt einen Test angeordnet hat. Halten niedergelassene Ärzte bei Patienten mit Symptomen dies für notwendig, werden sie ebenfalls dort getestet. Für Reiserückkehrer aus Risikogebieten sind weiterhin die Testzentren des Landes zuständig. Informationen dazu erteilt der Patientenservice der Kassenärztlichen Vereinigung unter Tel. 116 117.

WEG wird Botschafterschule Kreisaktivitäten pro Berufswahlsiegel

Das Wilhelm-Erb-Gymnasium (WEG) in Winnweiler ist neue Botschafterschule fürs Berufswahlsiegel. Berufswahlkoordinatoren Catherine Kuhn hatte Ende September für die „Siegelschule“ am bundesweiten virtuellen Netzwerktag in Berlin teilgenommen. Am 7. Oktober überreichte „Job Aktiv“-Managerin Gerda Gauer im Beisein von Schulleiter Ralf Schäfer und Schülern der Klasse 9 eine aus der Hauptstadt übersandte Geschenkbox mit Botschafterplakette, der Plakette „Freunde des Berufswahlsiegels“ und Notizbüchern.



Das WEG war aufgrund hervorragender Leistungen, die seinen Schülern den Weg in Studium oder Berufsleben ebnet, von der Jury Berufswahlsiegel für die Auszeichnung als Botschafterschule vorgeschlagen worden. Deren Zusammenarbeit mit Betrieben für Ausbildungs- und Praktikumsstellen wurde als vorbildlich erachtet, ebenso die Partnerschaft mit Universitäten, der Agentur für Arbeit und der Handwerkskammer Pfalz, deren frühere Präsidentin Brigitta Mannert mit guten Tipps unterstützte. Der Schulleiter, Koordinatorin Catherine Kuhn und Lehrerin Judith Moos als Mitwirkende bei der Zertifizierung zeigten sich erfreut über die Auszeichnung und bedankten sich für die Geschenke.

Im Donnersbergkreis gibt es zehn „Siegelschulen“, davon sind mittlerweile acht zu Botschafterschulen ernannt worden. Das WEG zählt als einziges Gymnasium in Rheinland-Pfalz mit dazu.

Potenzialanalyse für Gewerbeflächen Kreisausschuss vergibt den Auftrag

Für den Donnersbergkreis soll im interkommunalen Zusammenwirken mit dem Landkreis Kusel eine Potenzialanalyse für großräumige Gewerbeflächen erstellt werden. Dieses Vorhaben fand am 6. Oktober zu Zustimmung im Kreisausschuss, der den entsprechenden Auftrag vergeben hat. Die Analyse solle als Basis für eine großräumige Ansiedlung von Gewerbeclustern dienen, wurde ausgeführt. Mithilfe des aussagekräftigen Gutachtens könne man - so die Zielsetzung - gerade Unternehmen aus zukunftsträchtigen Branchen ein geeignetes Umfeld präsentieren. Es bringe zudem gute Voraussetzungen für die im 2. Schritt erfolgende Erschließung des Geländes, wurde erläutert. Die Planungskosten von insgesamt rund 46.000 € werden zu 70 % aus Landesmitteln gefördert, den Rest teilen sich die beteiligten Landkreise. Weil anderswo schon ähnliche Analysen vorliegen, stehen nun bald Daten und Fakten zur Verfügung, die die gesamte Wirtschaftsregion abbilden.

NICHTAMTLICHER TEIL

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notfalldienst

Region Eisenberg - Ramsen - Kerzenheim - Ebertsheim - Steinborn - Steinackersiedlung - Rodenbach - Quirnheim - Lautersheim.
Notdienstzeiten: Mittwoch, von 13.00 Uhr bis Donnerstag, 7.00 Uhr, am Wochenende von Freitag, 19.00 Uhr bis Montag, 7.00 Uhr.
Ärztliche Notfalldienstzentrale, Westring 32Tel. 06359/19292
Ärzte-Dienst Rockenhausen zu erfragen über den Anrufbeantworter des Hausarztes.
Tierheim Worms Notfall-Tel.: 0177-9585350 v. 8:00 - 17:15 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst

Die Dienst habende Praxis wird unter der Telefonnummer 06305/7150414 bekannt gegeben.

Ärztlicher Notfalldienst

Der ärztliche Notfalldienst der niedergelassenen Ärzte im Dienstgebiet für Kirchheimbolanden, Göllheim und Zellertal wird durchgeführt von der Notfalldienstzentrale Kirchheimbolanden, Dannenfeser Straße 36, 67292 Kirchheimbolanden, Tel. 06352/19292.

Die Notfalldienstzentrale Kirchheimbolanden erreichen Sie am Westfalzklinikum Kirchheimbolanden (Wegweiser Notfälle).

Notfalldienstzeiten:

Mittwoch von 13.00 Uhr bis Donnerstag 07.00 Uhr
Freitag von 18.00 Uhr bis Montag 07.00 Uhr und an den Feiertagen.
Notfalldienstzentrale Grünstadt erreichen Sie am Kreiskrankenhaus Grünstadt.

Notfalldienstzeiten:

Mittwoch von 13.00 Uhr bis Donnerstag 07.00 Uhr
Freitag von 18.00 Uhr bis Montag, 07.00 Uhr und an den Feiertagen.

Bereitschaftsdienst der Verbandsgemeindewerke Göllheim

Bei Störungen in der Wasserversorgung und der Abwasserbeseitigung sind die Verbandsgemeindewerke außerhalb der üblichen Dienststunden unter folgenden Telefonnummern zu erreichen.

Wasserversorgung: 0173/6767540

Abwasserbeseitigung: 0152/08831030

Die Beseitigung von Unregelmäßigkeiten innerhalb der Hausinstallation ist vom Hauseigentümer selbst zu veranlassen.

Telefonseelsorge

Ein Beratungsangebot für Menschen in Krisen- und Belastungssituationen

.....Tel.: 0800-1110 111 und 0800-1110 222
Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.

Unter www.telefonseelsorge.de Beratung auch im Internet.

Ökumenische Sozialstation Donnersberg-Ost e.V.

(Ambulante Hilfe Zentrum)

Ambulante Alten- und Krankenpflegestation für die Verbandsgemeinden Eisenberg, Göllheim und Kirchheimbolanden, 67292 Kirchheimbolanden, Dannenfeser Str. 40 b, Tel.: 06352/705970 jederzeit erreichbar.

Tagesbetreuung für Menschen mit Demenz

„Haus Vergissmeinnicht“

Bahnhofstraße 14, Kirchheimbolanden

Information und Anmeldung: Ökumenische Sozialstation Donnersberg Ost e.V.Telefon: 06352/705970

Pflegestützpunkt Donnersbergkreis-Ost

Beratung und Hilfe rund um die Themen Alter, Pflege, Gesundheit und Soziales - kostenlos, trägerneutral und vertraulich.

Persönliche Beratung zu Hause oder im Pflegestützpunkt:

Vorstadt 1, 67292 Kirchheimbolanden

Marita Bohn 06352/7190619

Katja Scheid 06352/7190618

Ambulanter Hospiz- und Palliativ-Berater dienst Donnersbergkreis

Begleitung schwerstkranker und sterbender Menschen sowie ihrer Angehörigen.

Ökum. Sozialstation, Dannenfeser Str. 40b, 67292 Kirchheimbolanden

Ansprechpartnerin:

Ingrid HorschTel. 06352/7059 714

Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Mobile

Unterstützung und Begleitung von Familien mit einem lebensverkürzend erkrankten Kind oder Jugendlichen

.....Tel.: 06131/235531

E-Mail: Kinderhospiz@mainzer-hospiz.de

VdK-Kreisverband Kirchheimbolanden

Vorstadt 44, 67292 KirchheimbolandenTel. 06352/7505610

.....Fax: 06352/75056129

E-Mail: kv-donnensberg@vdk.de

Internet: www.vdk.de/kv-donnensberg

VdK- Ortsverband Göllheim

Ansprechpartner: Reginald Schirmbrand Tel. 0176/66905383

Betreuungsverein Kirchheimbolanden e.V.

Beratungsstelle (vertraulich u. kostenlos) für ehrenamtliche Betreuer/innen von Menschen mit geistig/psychischen oder altersbedingten Einschränkungen, sowie Bevollmächtigten einer Vorsorgevollmacht. Bei Beratungswunsch bitte Termin vereinbaren.

Dannenfeser Str. 40b, 67292 Kirchheimbolanden

.....Tel: 06352/67149

E-Mail: info@btvkibo.de, homepage: www.btvkibo.de

Allgemeiner Sozialer Dienst

Die offene Sprechstunde des Allgemeinen Sozialen Dienstes findet jeden Mittwoch von 10:00 - 12:00 Uhr in der Verbandsgemeinde Göllheim, Zimmer 1.8 statt. Eine vorherige Terminvereinbarung ist nicht notwendig.

Gemeindeschwester Plus der Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Frau Eva Müller

Tel.: 06352 / 710-323

Handy: 0162 / 3341419

Kirchliche Nachrichten

Stadtmission Kirchheimbolanden

Herzliche Einladung zum Gottesdienst am 1. November, 11:15 Uhr, Kirchheimbolanden, Schillerstraße 29.

Wir beachten die Auflagen der aktuellen Corona-Verordnung; deshalb ist eine vorherige Anmeldung erforderlich.

Otto-Erich Juhler, Telefon 06302-6073600

(Email: otto-e.juhler@egvpfalz.de)

Wir freuen uns auf Sie.

Weitere Informationen: www@stadtmission-kirchheimbolanden.de

Dornbusch-Gemeinde Göllheim

Evangelische Freikirche

Gemeinde am Marktplatz 6

67307 Göllheim

Gottesdienst:

Sonntag 10:30 Uhr

Wir richten uns nach den jeweils geltenden Hygienevorschriften

Wir laden sie recht herzlich ein und freuen uns auf ihren Besuch

Auskunft über:

Karl-Friedrich u. Karin Heinz, Göllheim

Tel. 06351-45514

Mail: dornbusch@dbg-goellheim.de

www.Dornbusch-Gemeinde-Goellheim.de

Protestantische Kirchengemeinde Lautersheim

Kinderkino Lautersheim, am Montag dem 26. Oktober 2020, 16.30 Uhr, in der Gemeinschaftshalle am Sportplatz

Das Kinderkino geht weiter mit dem Film: „Karo und der liebe Gott“.

Das Kinderkino findet vorerst im Dorfgemeinschaftshalle am Sportplatz statt. Und ganz wichtig: man muss sich vorher online anmelden unter www.juz-kirchheimbolanden.de

Natürlich gelten auch hier die entsprechenden Corona-Regeln. Aber das muss die Kino-Freude ja nicht beeinträchtigen. Also: herzlich willkommen

Pfarrerin Helke Rothley erreichen sie: Protestantisches Pfarramt Kerzenheim, Wilhelm-Bernhhard-Straße 17a, 67304 Kerzenheim, Telefon 06351 5170, Mail: pfarramt.kerzenheim@evkirchepfalz.de.

Kath. Pfarrei Hl. Philipp der Einsiedler

Wir feiern Gottesdienst

Donnerstag, 22. Oktober

Göllheim 18:00 Rosenkranzandacht

Weitersweiler 18:00 Rosenkranzandacht

Weitersweiler 18:30 Amt nach Meinung

Bubenheim 18:00 Rosenkranzandacht

Bubenheim 18:30 Amt: Intention für Marianne Würtz

Freitag, 23. Oktober

Göllheim 08:00 Hl. Messe: Intention für Heinz Mertz

Albisheim 16:00 Hl. Messe im Haus Zellertal (nach Absprache wegen Corona)

Immesheim 18:00 Rosenkranzandacht

Immesheim 18:30 Amt: Intention für Elisabeth Ramb (Ramb)

An diesem Wochenende endet die Sommerzeit

Samstag, 24. Oktober

Göllheim 18:30 Vorabendmesse: Intention für Anna Margareta Schwegler

Zell 18:30 Vorabendmesse: Jhgd. für Alfred Steiner

30. Sonntag im Jahreskreis, 25. Oktober

Weitersweiler 08:30 Hl. Messe: Amt für die Pfarrei

Ottersheim 10:00 Amt: Intention für die Verstorbenen der Fam. Skiendziel und Stiefenhöfer (Wendelinusfest)

Göllheim 10:00 Hl. Messe mit Vorstellung der Erstkommunionkinder [mit kleiner Katechetischen Einheit zum Kreuzzeichen]

Göllheim **Feier des großen Gebetes**

14:00 Aussetzung und allgemeine Betstunde

14:30 Betstunde der Kinder

15:00 Stille Betstunde

15:30 Betstunde GA Göllheim und Weitersweiler

16:00 Feierliche Schlußandacht

An diesem Sonntag Kollekte für die Weltmission

Ankündigung: An Allerseelen Kollekte für die Priesterausbildung in den Diasporagebieten Mittel- und Osteuropas

Montag, 26. Oktober

Einselethum 18:00 Rosenkranzandacht

Einselethum 18:30 Amt nach Meinung

Dienstag, 27. Oktober

Dreisen 18:30 Hl. Messe nach Meinung

Mittwoch, 28. Oktober

Rüssingen 08:00 Hl. Messe nach Meinung

Biedesheim 18:00 Rosenkranzandacht

Biedesheim 18:30 Amt: Intention für Rudolf Finck (Finck)

Für alle Gottesdienste gelten die aktuellen Corona-Hygienevorschriften des Bistums Speyer.

Kontaktdaten:

Pfarrbüro Hl. Philipp der Einsiedler, Göllheim

Steigstraße 7,

67307 Göllheim

Tel: 06351/5083

E-Mail: pfarramt.goellheim@bistum-speyer.de

Öffnungszeiten:

Montag: 14:00 – 16:00 Uhr

Dienstag: 09:00 – 12:00 Uhr

und: 16:00 – 18:00 Uhr

Mittwoch: 09:00 – 12:00 Uhr

Donnerstag: 09:00 – 12:00 Uhr

Freitag: 09:00 – 12:00 Uhr

Sprechstunde Pfarrer Metzinger:

Dienstag und Donnerstag 9 – 11 Uhr

Ottersheim

Hauptstraße 18

67308 Ottersheim

Tel: 06355/413

Öffnungszeiten:

Montag: 09:00 – 11:30 Uhr

Sprechstunde Pfarrer Elsner:

Montag 9 – 11.30 Uhr

Pfarrer Elsner ist vom 07.-26.10.2020 in Urlaub. Die Vertretung übernimmt Pfarrer Metzinger Tel: 06351 – 5083.

Prot. Kirchengemeinde Göllheim und Rüssingen-Ottersheim

Gottesdienste der Prot. Kirchengemeinde Göllheim

Protestantische Kirche Göllheim:

Samstag, 24.10.2020, 10.30 Uhr Letzte der 4 Teilkonfirmationen (Pfr. Rummer/ Prd. Klein)

Sonntag, 25.10.2020, 10.00 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Walburga Breitwieser)

Protestantische Kirche Rüssingen:

Nächster Gottesdienst ist am Samstag, 31.10.2020, um 17.00 Uhr als Abendgottesdienst zum Reformationstag (Pfarrer Rummer)

Kindergottesdienst (14täglich):

Sonntag, 1.11.2020, 10.00 Uhr in der Prot. Kirche Göllheim (Gudrun Reller und Team)!

Für alle Gottesdiensten (auch KiGo) gelten nun wieder etwas strengere Corona-Auflagen!

Zur besseren Planung für Göllheim (nun nur max. 50 Plätze) **bzw. für Rüssingen** (nun nur max. 14 Plätze) **biten wir um rechtzeitiges Erscheinen** (da der Eintragung in die Namensliste etwa Zeit beansprucht!)

Noch immer gelten im Gottesdienst folgende verpflichtende Vorgaben:

- 1. Mundschutzpflicht beim Betreten und Verlassen der Kirche** (Stoffmasken oder Schal reichen aus! Wer keinen Schutz hat: Mundschutz OP- Masken gibt es auch noch am Kircheneingang!).
- 2. Der Mundschutz darf ab am Platz abgenommen werden** (Gesang ohne Mund-Nasen-Schutz ist nicht mehr erlaubt! Überhaupt soll der Gesang in Innenräumen auf ein Mindestmaß reduziert werden, andererseits können jetzt wieder die Gesangbücher ausgegeben werden, wenn sie anschließend 48 Stunden bis zur nächsten Nutzung unbenutzt belieben!)
- 3. Eingang nur über die Marktplatzseite** (Abstandsmarkierungen am Boden) - dort wird auch eine **Händedesinfektionsstation** aufgebaut. (In Rüssingen mit nur einem Eingang ist die Händedesinfektion direkt im Kircheneingang)
- Alle Gottesdienstbesucher müssen namentlich mit Adresse und Telefonnummern am Eingang erfasst werden (wegen möglicher Infektionskettennachverfolgung). Diese **Listen sind einen Monat** aufzubewahren und dann zu vernichten.
- Göllheim: Ausgang über Klosterfassenseite** (Auch hier: Abstandsmarkierungen am Boden beachten!).
- Sitzplätze immer im 1,5 m Abstand** - auch nach vorne und hinten! **Gemeinsame Hausstände einer Familie dürfen aber zusammensitzen.**

Hinweise:

Trauerfeiern dürfen weiterhin - zwar nun im erweiterten - im begrenzten Familienkreis durchgeführt werden.

Konfirmandenkurs:

Gruppe I am Dienstag, (20.10.20) 3.11.2020, um 17.00 Uhr im Prot Gemeindehaus oder in der Prot. Kirche in Göllheim und Gruppe II am Samstag, 31.10.2020, um

10.00 Uhr in Rüssingen im Kirchenraum (Corona-Regeln beachten!).

Präparandenkurse:

Gruppe I am Dienstag, 27.10.2020, und Gruppe II am Donnerstag, 29.10.20, jeweils um 17.00 Uhr und Gruppe III am Samstag, 7.11.20, 10.00 bis 13.00 Uhr - immer im Prot Gemeindehaus oder Prot. Kirche in Göllheim (Corona-Regeln beachten!).

Wegen des Pfarrkonvents in Kirchheimbolanden bleibt das **Pfarramt in Göllheim am Mittwoch, 28.10.2020, geschlossen.**

Die **Elternausschusswahlen für die Prot. Albert-Schweitzer-Kindertagesstätte** wurden auf Donnerstag, 29.10.2020, 20.00 Uhr im **Haus Gynheim** terminiert (auch hier: Corona-Regeln beachten!).

Geburtstagsbesuche finden zurzeit (wenigstens als „Haustürbesuche“) statt.

Aus Vereinen und Verbänden

Verbandsgemeinde

Weder Regen noch Einsätze halten Interessierte vom Besuch ab

Rückblick der 12-Wochen Tour

Trotz vereinzelter Schauern und gesunkenen Temperaturen konnte die Feuerwehr am vergangenen 14. Oktober auf einige interessierte Bürgerinnen und Bürger zählen, die im Rahmen der 12- Wochen Tour am Wasgau Markt in Göllheim halt machten.

Die Tour, welche seit Sommer, mit dem Auftrag Mitglieder für die Freiwilligen Feuerwehren zu werben und das Ehrenamt Feuerwehr publik zu machen, quer durch Rheinland-Pfalz zieht, machte auch Station in Göllheim. Gemeinsam mit den Feuerwehreinheiten vor Ort war auch der Landesfeuerwehrverband RLP vertreten. Hier konnten sich Interessierte über die Aufgaben und Tätigkeiten der aktiven Feuerwehrfrauen und -männer, sowie auch der einzelnen Jugendabteilungen, informieren.

Insbesondere die Jugendarbeit fand regen Zuspruch. Bereits am frühen Vormittag besuchten die kleinsten Anwärter auf die Feuerwehr die Veranstaltung. Die örtlichen Kindertageseinrichtungen nutzten die Gelegenheit ihre Feuerwehr 2020 noch einmal zu sehen, nachdem in den vergangenen Monaten aufgrund von Corona-Einschränkungen die Besuche bei Feuerwehren und auch das Thema der Brandschutzerziehung ausfallen mussten.

Neben Malbüchern, Stiften und einer kleinen Süßigkeit, wartete ein gut gefüllter Sportbeutel als Erinnerung an die Veranstaltung auf den Nachwuchs. Ein besonderer Besuchermagnet war zudem die Ausstellung der in den vergangenen Monaten neu in Dienst gestellten Feuerwehrfahrzeuge. So konnten das neue Göllheimer Hilfeleistungslöschfahrzeug und das Messfahrzeug des Gefahrstoffzuges auf Herz und Nieren begutachtet werden.

Das Messfahrzeug ist bei der Feuerweereinheit Zellertal stationiert und ist weit über die VG Grenzen im Einsatz. Am Donnerstag jedoch konnte es gemeinsam mit den Feuerwehrfrauen und -männern aus Dreisen und Göllheim, unweit der 12- Wochen-Tour, zum Einsatz kommen, denn mitten im „Frage – Antwort – Spiel“ zwischen dem Nachwuchs und den Zellertaler Kammeraden wurden diese, gemeinsam mit den Feuerweereinheiten Dreisen und Göllheim, zu einem Gefahrstoffeinsatz in Göllheim alarmiert.

Auch dieser Einsatzschwerpunkt ist Teil der Gefahrenabwehr und neben der allseits bekannten Brandbekämpfung und Technischen Hilfeleistung Teil der Feuerwehrarbeit.

Rückblickend bleibt festzustellen, dass trotz herbstlichem Wetter und einem nicht alltäglichen Einsatz, das Ehrenamt Feuerwehr zwar großen Zuspruch in der Bevölkerung findet, jedoch die Zahlen der aktiven Mitglieder in der Vergangenheit rückläufig sind. Daher auch wiederholt und unter dem Motto **DEINE HEIMAT – DEINE FEUERWEHR** unser Apell:

Werden Sie Teil Ihrer Feuerweereinheit vor Ort!

Informationen erhalten Sie neben den örtlichen Wehrführern auch über die Verbandsgemeindeverwaltung Göllheim. Anfragen gerne unter info@fw-vg-goellheim.de oder telefonisch unter 06351-490920.

Jugendarbeit in der Feuerwehr

... die Jugendfeuerwehr
(10 - 16 Jahre)

Diese Ortschaften der VG Göllheim haben eine eigene Jugendwehr:

**Albisheim
Dreisen
Einselthum
Göllheim
Weitersweiler
Zellertal**

Mailadressen:

jfw-albisheim@fw-vg-goellheim.de
jfw-dreisen@fw-vg-goellheim.de
jfw-einselthum@fw-vg-goellheim.de
jfw-goellheim@fw-vg-goellheim.de
jfw-weitersweiler@fw-vg-goellheim.de
jfw-zellertal@fw-vg-goellheim.de

Ansprechpartner vor Ort:

- Feuerweereinheit Albisheim
wf-albisheim@fw-vg-goellheim.de
- Feuerweereinheit Bladesheim
wf-bladesheim@fw-vg-goellheim.de
- Feuerweereinheit Bubenheim
wf-bubenheim@fw-vg-goellheim.de
- Feuerweereinheit Dreisen
wf-dreisen@fw-vg-goellheim.de
- Feuerweereinheit Einselthum
wf-einselthum@fw-vg-goellheim.de
- Feuerweereinheit Göllheim
wf-goellheim@fw-vg-goellheim.de
- Feuerweereinheit Immesheim
wf-immesheim@fw-vg-goellheim.de
- Feuerweereinheit Lautersheim
wf-lautersheim@fw-vg-goellheim.de
- Feuerweereinheit Ottersheim
wf-ottersheim@fw-vg-goellheim.de
- Feuerweereinheit Rüssingen
wf-ruessingen@fw-vg-goellheim.de
- Feuerweereinheit Standenbühl
wf-standenbuehl@fw-vg-goellheim.de
- Feuerweereinheit Weitersweiler
wf-weitersweiler@fw-vg-goellheim.de
- Feuerweereinheit Zellertal
wf-zellertal@fw-vg-goellheim.de

Freiwillige Feuerwehr Verbandsgemeinde Göllheim

Retten-Löschen-Bergen-Schützen sind die Grundtätigkeiten der Feuerwehr, doch im Verlauf der Zeit verändern sich die Aufgaben bis weit in das digitale Zeitalter.

Nicht nur in der ersten Reihe wirst du gebraucht, auch abseits der Einsatzstelle gibt es spannende Aufgaben im Bereich Funk, EDV/IT und/oder Presse und Öffentlichkeitsarbeit.

**Verbandsgemeinde
Göllheim**
Leben zwischen Wald und Reben

www.feuerwehr-vg-goellheim.de

FOTOAKTION

der Verbandsgemeinde
Göllheim

Fotos können bis einschließlich
23.10.20 an die Mailadresse
amtsblatt@vg-goellheim.de
gesendet werden

**Liebe Leser und liebe Leserinnen,
Wir suchen die schönsten Herbstbilder unserer Verbandsgemeinde,
um diese namentlich im Amtsblatt,
auf der Online-Plattform Göllheim aktuell,
im Dorffunk oder auf der Facebook Seite der VG Göllheim
zu veröffentlichen.
Schicken Sie uns Landschaftsbilder oder Lieblingsplätze
Ihrer Gemeinden zu. Lassen Sie Ihrer Kreativität freien Lauf und
zeigen Sie, was Ihre Gemeinde ausmacht!**

Albisheim

Albisheimer Kulturwerkstatt

Jahreshauptversammlung der Albisheimer Kulturwerkstatt im Rathaus

Aufgrund von Terminüberschneidungen findet die Jahreshauptversammlung der Albisheimer Kulturwerkstatt am **28. Oktober um 19.00 Uhr** im Rathaus statt. Es wird um Anmeldung gebeten. Tel. 06355 1658, Mail ulp@gmx.de.

TSG Albisheim

Generalversammlung am Freitag 23. Oktober 2020

Zur ordentlichen Generalversammlung der Turn- und Sportgemeinde 1886 Albisheim ergeht hiermit recht herzliche Einladung. Die Versammlung findet im **DORFGEMEINSCHAFTSHAUS (DGH)** um 20.00 Uhr statt.

Tagesordnung:

01. Begrüßung
02. Bericht der letzten Generalversammlung
03. Jahresbericht des Vorsitzenden
04. Ehrungen
05. Berichte der einzelnen Abteilungen
06. Bericht der Kassenwartin
07. Bericht der Kassenprüfer
08. Entlastung
09. Wünsche und Anträge
10. Verschiedenes

Anträge sind 8 Tage vor der Versammlung schriftlich und begründet beim Vorsitzenden einzureichen.

Zutritt nur mit Mund-Nase-Schutz. Die Maske ist nur am Sitzplatz entbehrlich. Die momentan gültigen gesetzlichen Bestimmungen sind einzuhalten.

Über einen regen Besuch der Veranstaltung würden wir uns sehr freuen.

Angebot der evangelischen Kirche Albisheim für Kinder

Nach den Herbstferien (erstmalig am 31.10.2020, 10 Uhr in der Peterskirche) wird im Rahmen eines Kindergottesdienst-Projektes ein Krippenspiel für den Gottesdienst am Heiligen Abend erarbeitet.

Dies natürlich unter den geltenden Richtlinien der Landeskirche; bitte an eine Mund-Nasen-Bedeckung gelten.

Zur besseren Planung bitten wir um Voranmeldung bei Corinna Besand (Tel. 06355 95 49 86) oder Annika Treiber (Tel. 06355 96 57 89).

Göllheim

„Apfeltage“ der Prot. Albert-Schweitzer Kita



In der Woche vom 14.09. bis zum 18.09.2020 fanden „Naturtage“ der Prot. Albert-Schweitzer Kita statt. Unter dem Motto „Apfeltag“ hatte jedes Kind an einem Tag in dieser Woche die Möglichkeit auf dem Gelände gegenüber der Hans-Appel-Turnhalle einen ereignisreichen Vormittag zu erleben. Darauf vorbereitet haben sich die Kinder und Erzieherinnen schon in der vorherigen Woche. Für diese besonderen Tage wurden nämlich viele Äpfel benötigt. Diese wurden auf der Streuobstwiese in Göllheim gepflückt und aufgesammelt. Einige Kinder haben auch von zu Hause Äpfel mitgebracht. Vielen Dank dafür an alle fleißigen „Pflücker“ und „Sammler“.

Täglich startete eine Gruppe um 8.30 Uhr und machte sich mit Rucksackverpflegung auf den Weg. Nach etwa einer halben Stunde war das Ziel erreicht und zu Beginn konnte erst einmal ausgiebig gefrühstückt werden. Gestärkt machten sich dann alle an die Arbeit. Als Einstieg wurde den Kindern noch ein kleines Theaterstück von Frau Apfelsine und Herrn Apfel aufgeführt. Anschließend sangen alle das Lied „Ich hol mir eine Leiter und stell sie an den Apfelbaum“. Dann ging es mit der Arbeit los. Es mussten sehr viele Äpfel geschnitten werden, denn die Kinder und Erzieherinnen hatten etwas ganz besonders vor: Die Herstellung von Apfelsaft.

Die Apfelstücke wurden in einer Obstmühle zu „Maische“ verarbeitet. Diese „Maische“ musste anschließend in die Apfelkelter gefüllt werden und dann war viel Kraft gefragt. In der Kelter wurden die Äpfel so stark zusammengepresst, dass aus einem Auslauf unten an der Kelter der Saft hinaus lief. Zusätzlich kochten wir noch Apfelmilch in einem Topf über einer Feuerstelle. Zwischendurch hatte jedes Kind auch noch die Möglichkeit Herrn Apfel oder Frau Apfelsine aus dem Theaterstück zu basteln.

Viel Arbeit macht bekanntlich Hunger und deshalb gab es für alle zum Mittagessen Fleischkäse- und Putenwurstbrötchen. Dazu gab es natürlich den frisch gepressten Apfelsaft. Er schmeckte sehr lecker und alle waren sich einig: Die Arbeit hat sich gelohnt.

Göllheimer Herbstmarkt



Viele Besucher genießen „Synthesen aus Glas und Stein“

Zum „kleinen“ Göllheimer Herbstmarkt kehrte ein Hauch der schönen Stimmung der letzten Jahre wieder, als Göllheimer und ihre Gäste vergnügt durch den Ortskern schlenderten und die vielfältigen herbstlichen Angebote der Gewerbetreibenden und Vereine genossen. Dem war aus den bekannten Gründen in diesem Jahr natürlich nicht so. Aber dennoch machten sich viele auf, das kleine Angebot des Volksfestes wohlwollend anzunehmen.

So auch die exquisite und spannende Ausstellung der Werke von Wolf Munninghoff und Karl-Heinz Garskes im „Alten Gausstall“. Die Laudatorinnen Doris Bugiel und Annika Treiber schärfen in der Vernissage die Sinne der Besucher für die Besonderheiten dieser Zusammenarbeit eines Steinbildhauers und eines Glaskünstlers. Das feste, unnachgiebige Material des Sandsteins erhält durch Wolf Munninghoffs Bearbeitung feine „Auswege“ in den freien Raum, in die die zartfarbigen Glaselemente Karl-Heinz Garskes hineinfließen und sich einschniegen. Das, was so leicht und zufällig wirkt, ist nur durch aufwändige Techniken und mit viel Können der beiden Künstler erreicht worden, wie die Laudatorinnen erläuterten.

Die Künstler und der Kulturverein freuten sich über das große Interesse an der Ausstellung. Es zeigte sich, dass Kunst und Kultur gerade in schwierigen Zeiten eine willkommene Ablenkung durch das Schöne und Erfreulichen ermöglichen und, wie es Picasso einmal formulierte, uns den „Staub des Alltags von der Seele waschen“ können.

Am kommenden Sonntag, den 25. 10. haben interessierte Besucher letztmalig die Möglichkeit, von 15.00 - 17.00 Uhr diese Ausstellung zu erleben.

Lautersheim

Förderverein der freiwilligen Feuerwehr Lautersheim e.V.

Mitgliederversammlung

Einladung

Hiermit ergeht Einladung zur Mitgliederversammlung des Fördervereines der freiwilligen Feuerwehr Lautersheim e.V. am **Mittwoch, den 28. Oktober 2020, um 19.30 Uhr**, im obigen Raum des Feuerwehrgerätehauses Lautersheim.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Wehrführers
4. Kassenbericht für das Geschäftsjahr 2019
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Neuwahlen
8. Wahl der Kassenprüfer
9. Wünsche und Anträge

Weitersweiler

Kultur an der Bushaltestelle



Einweihung des offenen Bücherschranks durch (v.l.) Pia Burgey-Ullrich, Idel Wagner-Lamp, Manuela Blachetzki (Team St. Martins-Umzug), Bürgermeister Thomas Busch

Foto: Jürgen Cronauer

Seit wenigen Tagen steht in Weitersweiler an der Bushaltestelle in der Hauptstraße ein „offener“ Bücherschrank – prall gefüllt mit Literatur. Jeder kann Bücher kostenfrei ausleihen, aber auch gerne spannende Lektüre reinstellen.

Die Idee für die Aktion ging von Idel Wagner-Lamp aus. Sie kennt „offene Bücherschränke“ aus anderen Kommunen, hatte dafür bei Bürgermeister Thomas Busch ein offenes Ohr gefunden. Seit die Bushaltestelle auf der Straßenseite Richtung Bennhausen im Frühjahr eine Überdachung erhielt, ist die Idee weiter gereift, einen öffentlich zugänglichen Bücherschrank aufzustellen. Die Haltestelle ist dafür bestens geeignet, da sich dort täglich viele Schülerinnen und Schüler treffen, aber auch Eltern, die ihre Kinder zum Kita-Bus bringen. Außerdem ist der Schrank für Autofahrer gut zu sehen und wirbt damit für sich selbst.

Die Gemeinderätin Pia Burgey-Ullrich hat sich dann mit Idel Wagner-Lamp besprochen und die Initiative für das Projekt übernommen.

Sie war es auch, die dankenswerter Weise die Aufstellung des Schrankes, seiner Beschriftung und die Organisation der Einweihungsfeier übernommen hat. Getränke, Süßigkeiten und die Bastelutensilien hat das Team des St. Martin-Umzugs gestiftet.

Mit Bänken und Tischen und dem Basteln von Lesezeichen für Kinder wurde die Einweihung es zu einem der wenigen zwanglosen Treffpunkte in Corona-Zeiten und von allen Altersgruppen aus dem Dorf gerne angenommen. Finanziert wurde der Bücherschrank von der Gemeinde. „Wir haben die Hemmschwelle so niedrig wie möglich angesetzt“, erzählt Wagner-Lamp, „jeder kann den Schrank rund um die Uhr nutzen und sich ohne Gebühr ein Buch ausleihen“. Sie hofft auch darauf, dass die Nutzer ihrerseits gebrauchte, aber hochwertige Bücher einstellen und anderen Bürgern zugänglich machen. Idel Wagner-Lamp wird sich um Ordnung in dem Bücherschrank kümmern.

Ortsbürgermeister Thomas Busch brachte bei der kleinen Einweihungsrunde seine Freude und seinen Dank an alle Beteiligten über die private Initiative zum Ausdruck. Die Aktion ist einmal mehr ein Beispiel dafür, wie sehr die Gemeinde von dem ehrenamtlichen Engagement seiner Bürgerinnen und Bürger profitiert.

Sonstige Vereine und Verbände

Ein Herz für trauernde Kinder: dm-Spendenaktion in Eisenberg

Strahlende Gesichter: Christiane Rubner-Schmidt, ehrenamtliche Mitarbeiterin des Ambulanten Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienstes Donnersberg-Ost, erhält einen symbolischen Scheck. Nancy Grimm, Filialeiterin des dm-Drogeriemarktes in Eisenberg freut sich: „673,- € kamen am Aktionstag ‚HelferHerzen‘ zusammen, ein tolles Ergebnis! Schön, dass wir damit die Arbeit des Ambu-

lanten Hospizdienstes mit trauernden Kindern und Jugendlichen unterstützen können!“

„Wir haben schon gute Ideen, was wir mit dem Spendenerlös machen wollen“, so Birgit Rummer, Trauerbegleiterin in der Gruppe für trauernde Kinder und Jugendliche. „Wir haben eine besondere Lego-Serie ausfindig gemacht, die Figuren und Gegenstände rund um die Beerdigung darstellt. Für die Kinder ist das eine Möglichkeit, Erlebnisse nachzuspielen und zu verarbeiten.“ „Und wir wollen etwas Cooles mit den Kindern unternehmen.“, ergänzt Christiane Rubner-Schmidt. „Wir denken an eine Wanderung mit Tieren. Ob Lamas oder Esel, das ist noch nicht so ganz klar.“

Die Gruppe für trauernde Kinder und Jugendliche wendet sich an Kinder ab dem Grundschulalter und Jugendliche sowie deren Erziehungsbeauftragte nach dem Tod eines nahen Angehörigen oder Freundes. Die Treffen finden einmal im Monat freitags von 17.30 Uhr bis 19.30 Uhr in Kirchheimbolanden statt, **das nächste Mal am Freitag, dem 30. Oktober**. Interessenten können mit Birgit Rummer (Telefon 06352-750 883) oder Christiane Rubner-Schmidt (Telefon 0170-966 44 34) einen Termin für das Vorgespräch vereinbaren.

Veranstalter:

Ambulanter Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst Donnersberg-Ost

Telefon: 06352-70 597 14

Mail: ahpb-donnnersberg@diakonissen.de

HG.Butzko - aber witzig

Am Freitag, dem 30. Oktober 2020, 20:00 Uhr, präsentiert HG.Butzko sein aktuelles „Programm „aber witzig“ im Theater Blaues Haus in Bolanden-Weierhof.

Es gibt ja Kabarett und es gibt Kabarett mit HG.Butzko. Das ist schon auch irgendwie Kabarett, aber irgendwie ist es auch ein bißchen anders. Denn was HG.Butzko macht, ist eine brüllend komische und bisweilen besinnliche Mischung aus Infotainment, schnoddrigen Gags, Frontalunterricht und pointierter Nachdenklichkeit.

Und getreu dem Motto: „logisch statt ideologisch“ hat Butzko dabei einen ganz eigenen, preisgekrönten Stil entwickelt, den die Presse mal als „Kumpelkabarett“ bezeichnet hat, und mit dem er in Hinter- und Abgründe blickt und die großen Themen der Welt so beleuchtet, als würden sie „umme Ecke“ stattfinden.

In seinem inzwischen 11. Programm „aber witzig“ spürt Butzko dem Irrsinn nach, der mit der postfaktischen Zeitenwende einhergeht. Alle reden vom meteorologischen Klimawandel, dabei ist die gesellschaftliche Großwetterlage mit „Heiter bis Wolkig“ ebenfalls nicht mehr ausreichend beschrieben. Immer öfter pendeln die Debatten zwischen unterkühlt und überhitzt, geraten die mentalen Tiefausläufer unter zerebralen Hochdruckeinfluss, und das Grollen nach dem Blitzlichtgewitter ist oft nur die Echokammer des Gezwitzers, und es war von Twitter und nicht die Lerche, die eben jetzt das bange Ohr durchdrang.

Was aber ist der Anstieg des Meeresspiegels in der realen Welt, verglichen mit der Überflutung an Reizen und Daten im Digitalen? Was nützt die künstliche Intelligenz, wenn die menschliche Dummheit zeitgleich mitwächst? Es scheint, je mehr wir uns im Virtuellen rumtreiben, umso mehr bringt uns das Treibhaus Erde zurück auf den Boden der Tatsachen.

Und dass die Aufmerksamkeitsspanne inzwischen nur noch 280 Zeichen umfasst, ist ein Umstand, den es allerdings schon früher hätte geben müssen. Was wäre uns dann alles erspart geblieben? Die Bibel, Karl Marx und das neue Kabarettprogramm von HG.Butzko. Und das ist dann allerdings auch schon wieder „aber witzig“.

Eintritt: 18,00 €, ermäßigt 13,00 €

Corona-Info: Die Freude ist groß, dass wir wieder Veranstaltungen durchführen dürfen. Gleichzeitig geht sie mit dem großen Verantwortungsgefühl einher, unsere Besucher und uns zu schützen. Wir haben ein Hygiene- und Gesundheitskonzept erarbeitet um die Besucher bei ihrem Besuch sicher durch das Blaue Haus zu geleiten. Alle wichtigen Informationen befinden sich auf unserer Homepage. Wir bitten um Kartenreservierung per E-Mail an reservierung@neuer-landweg.de oder über die Seite ‚Tickets‘ auf unserer Homepage. Ein Vorverkauf über die Vorverkaufsstellen findet nicht statt. Auf Grund der Abstandsregeln stehen nur ca. 40 Tickets zur Verfügung. Abendkasse gibt es nur, wenn nicht alle Tickets vorab verkauft werden.

Veranstalter ist der neue landweg - Verein zur Förderung der Kleinkunst e.V., Eisenberg.



Informationen außerhalb

Lohnsteuerermäßigung und der Eintrag von Freibeträgen

Aktionswoche: Info-Hotline der Finanzämter gibt Auskunft und Tipps zum Antragsverfahren

Wer als Arbeitnehmer weite Wege zur Arbeit fährt, aus beruflichen Gründen eine Zweitwohnung unterhält oder beispielsweise durch Kinderbetreuungskosten oder Unterhaltszahlungen eine hohe finanzielle Belastung hat, kann sich beim Finanzamt einen Steuerfreibetrag eintragen lassen. Mit einem Antrag auf Lohnsteuerermäßigung können auch Handwerkerleistungen oder Kosten für eine Haushaltshilfe vorab als Freibetrag die monatliche steuerliche Belastung beim Lohnsteuerabzug reduzieren. Der Steuerfreibetrag kann für einen Zeitraum von zwei Jahren beantragt werden.

Was hierbei zu beachten ist, wie ein solcher Antrag auf Lohnsteuerermäßigung funktioniert und was alles als Freibetrag berücksichtigt werden kann, erläutert die Info-Hotline der rheinland-pfälzischen Finanzämter vom 26. bis 30. Oktober 2020 im Rahmen der Aktionswoche „Freibeträge und Lohnsteuer-Ermäßigungsverfahren“.

Unter der Rufnummer 0261- 20 17 92 79 stehen die Experten der Steuerverwaltung von Montag bis Donnerstag, 8:00 bis 17:00 Uhr, und Freitag, 8:00 bis 13:00 Uhr, für Fragen zur Verfügung.

Antrag für 2021

Die erforderlichen Vordrucke für das Lohnsteuer-Ermäßigungsverfahren für das Jahr 2021 sind im Internet unter: <https://www.lfst-rlp.de/vordrucke> (Lohnsteuer / Lohnsteuerermäßigung 2021) oder vor Ort im Finanzamt erhältlich.

Blaues Haus e.V.



Theater Blaues Haus, Bolanden/Weierhof

Sonntag, 25.10.2020 19:00 Uhr
Theater Blaues Haus, Bolanden/
Weierhof, 25.10.2020, Maximilian
Mangold - „Von Barock bis Tango
- Ein Abend für Sologitarre“

Maximilian Mangold - „Von Barock bis Tango - Ein Abend für Sologitarre“

Maximilian Mangold spielt Werke aus vier Jahrhunderten von Jo-

hann Sebastian Bach, Augustin Barrios, Astor Piazzolla u.a. Ein stilistisch höchst abwechslungsreiches Programm von barocker Strenge bis zu feuriger lateinamerikanischer Musik.

Maximilian Mangold, Gitarre, gilt „...als einer der im Augenblick künstlerisch interessantesten deutschen Gitarristen“ (Fono Forum). Die Fachzeitschrift „Gitarre Aktuell“ bezeichnet ihn als „Ausnahmegitarristen“. Der vielfache Preisträger nationaler und internationaler Wettbewerbe in USA, Kanada und Deutschland gibt als gefragter Solist und Ensemblemusiker zahlreiche Konzerte im In- und Ausland. Mangolds bisherige 22 CD-Einspielungen werden in der Fachpresse überschwänglich gelobt und als Referenzaufnahmen gepriesen. Seine Konzerte wurden bereits von vielen deutschen und internationalen Rundfunkanstalten aufgezeichnet und gesendet. Zahlreiche Komponisten widmeten ihm ihre Werke.

Weitere Informationen:

Homepage: <http://maximilianmangold-gitarre.de>

Eintritt: 15,-, ermäßigt: 10,-

Veranstalter: Theater Blaues Haus e.V.

Kartenvorbestellung:

Bedingt durch COVID-19 sollten Kartenvorbestellungen bevorzugt per E-Mail an karten@blaues-haus-ev.de erfolgen (mit den erforderlichen Daten zur Nachverfolgung der Infektionskette wie Name, Vorname, PLZ Wohnort, Straße und Hausnummer, Telefonnummer oder E-Mailadresse je Haushalt).

Telefonische Vorbestellungen unter: 06355/1799, eventuelle Restkarten können auch noch an der Abendkasse erworben werden.

Weitere Informationen: <http://www.blaues-haus-ev.de>

Datenschutz geht uns alle an...

Die DSGVO unterscheidet nicht zwischen öffentlich und nichtöffentlich. Somit gelten grundsätzlich sämtliche Vorschriften der DSGVO auch für Vereine.

blog.wittich.de

Diskutieren Sie mit uns über dieses Thema!

Verlagsmitteilungen

Zusendung von Textbeiträgen

Sehr geehrte Damen und Herren, wir möchten Sie freundlichst bitten, unser Redaktionssystem (ContentManagementSystem/CMS) zur Zusendung Ihrer Berichte und ggf. Fotos zu nutzen. Die Nutzung ist für Sie kostenlos.

Bitte melden Sie sich hierzu auf meinwittich.de an. Dort erhalten Sie weitere Informationen.

Die Textbeiträge die per E-Mail oder Fax gesendet werden, können nicht berücksichtigt werden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

LINUS WITTICH Medien KG, Redaktion

Redaktionsschlussvorverlegungen

KW 45 Allerheiligen

keine Vorverlegung

KW 51 Vorweihnachtswoche

auf Freitag, 11.12.2020

KW 52 Weihnachtswoche

auf Freitag, 17.12.2020

KW 53 Silvester

keine Erscheinung

9.00 Uhr im Verlag

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

LINUS WITTICH Medien, Redaktion



www.wittich.de



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Impressum

Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG
Druck: Druckhaus WITTICH KG
Verlag: LINUS WITTICH Medien KG
Anschrift: 54343 Föhren, Europa-Allee 2 (Industriepark Region Trier, IRT)

Verantwortlich: Steffen Antweiler, Bürgermeister
amtlicher Teil: Freiherr-vom-Stein-Straße 1-3, 67307 Göllheim, Tel. 06351/4909-0
Dietmar Kaupp, Verlagsleiter
Melina Franklin, Produktionsleiterin

übriger Teil:
Anzeigen:
Erscheinungsweise: wöchentlich
Zustellung: Kostenlose Zustellung an alle Haushalte, Einzelbezug über den Verlag

Reklamationen Tel. 06502 9147-800
Zustellung: E-Mail: vertrieb@wittich-foehren.de

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.





Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-
Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/9662-0
Fax 07443/966260

Der Schwarzwald ruft...

Kraft tanken, Wald baden, Ruhe spüren...

Relaxwoche

7 Übernachtungen mit Halbpension
tägl. kalt-warmes Frühstücksbüfett
5x Menüwahl aus 3 Gerichten mit Salatbüfett
1x festliches 6-Gang-Menü
1x kaltes Vesper

ab 458,-€

Die kleine Auszeit

Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
1x festliches 6-Gang-Menü, 1x Obstteller
1x Kaffee und Kuchen
1x kleine Flasche Wein

2 Nächte ab 185,-€

Schwarzwaldversucherle

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
4 oder 5 Nächte mit Halbpension ab 272,-€

Unsere Pluspunkte:

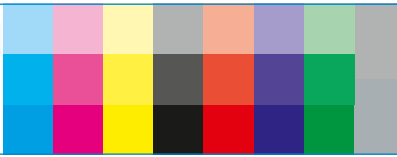
Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region. („Im Moment“ dürfen wir wegen den Corona-Hygiene-Bedingungen kein Büfett anbieten)

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage www.hotel-breitenbacher-hof.de oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Wir freuen uns auf Sie!

Farbanzeigen fallen auf!

Jetzt online buchen und gestalten:
anzeigen.wittich.de



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich berate Sie gerne

Nicola Bidinger

Ihre Ansprechpartnerin

Tel. 06502 9147 - 151

n.bidinger@wittich-foehren.de
www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

JOBS

IN IHRER REGION



Ein Produkt der
LINUS WITTICH Medien Gruppe

Finden Sie mit WITTICH Medien die passende Fachkraft

Sie suchen Studenten, Absolventen und Young-Professionals?
Ob in IT, Ingenieurwissenschaften oder im Vertrieb und Marketing. Mit unserer Matching-Plattform finden Sie die richtigen Fachkräfte: www.alphajump.de



ALPHAJUMP



LINUS WITTICH Jobbörse

Ob im Handwerk, Büro, Service, sozialen Bereich, oder Auszubildende:
Mit unserer Jobbörse erreichen Sie die passende Zielgruppe: wittich.de/jobboerse

Sie wünschen eine individuelle Beratung oder einen Rückruf?

Ihre Ansprechpartnerin: Nicola Bidinger
Tel. 06502 9147-151
n.bidinger@wittich-foehren.de



LINUS WITTICH Medien KG | Europa-Allee 2 | 54343 Föhren | www.wittich.de

HEIMAT NEU ENTDECKEN

Treffpunkt Deutschland.de



GOELLHEIM



HAWESKO

Hanseatisches Wein und Sekt Kontor

Weinvielfalt aus Spanien



WICHTIGE KUNDENINFO: Der gesenkte Mehrwertsteuersatz wird Ihnen automatisch im Bestellprozess gutgeschrieben.

10 Flaschen + 2 Weingläser statt € ~~98,38~~ nur €

49⁹⁰

JETZT VERSANDKOSTENFREI BESTELLEN: [hawesko.de/blatt](https://www.hawesko.de/blatt)



JAHREHNTELANGE ERFAHRUNG Über 55 Jahre Erfahrung im Versand und Leidenschaft für Wein bündeln sich zu einzigartiger Kompetenz.



GARANTIERTE QUALITÄT Wir stellen hohe Qualitätsanforderungen an unsere Weine – von der Entscheidung beim Winzer bis zur fachgerechten Lagerung.



TOP PREIS-LEISTUNG Guter Wein hat seinen Preis, muss aber nicht teuer sein. Wir bieten faire Preise und regelmäßig attraktive Kundenvorteile.

Zusammen mit 10 Fl. im Vorteilspaket erhalten Sie 2 Gläser von Schott Zwiesel im Wert von € 14,90. Telefonische Bestellung unter 04122 50 44 55 mit Angabe der **Vorteilsnummer 1085608**

Versandkostenfrei innerhalb Deutschlands. Max. 3 Pakete pro Kunde und nur solange der Vorrat reicht. Es handelt sich um Flaschen von 0,75 Liter Inhalt. Alkoholische Getränke werden nur an Personen ab dem vollendeten 18. Lebensjahr geliefert. Informationen zu Lieferbedingungen und Datenschutz finden Sie unter www.hawesko.de/datenschutz. Ihr Hanseatisches Wein- und Sekt-Kontor Hawesko GmbH, Geschäftsführer: Gerd Stemmann, Alex Kim, Anschrift: Friesenweg 4, 22763 Hamburg, Handelsregistereintrag: HRB 99024 Amtsgericht Hamburg, USt-Identifikationsnr: DE 25 00 25 694.

Gartenpflege + mehr: Firma Magbau, Göllheim
 Bäume fällen, Heckenschnitt, Rasenpflege, Pflasterarbeiten, Zaunarbeiten, Gartenmauern und Fliesen legen, Baggerarbeiten, Abrissarbeiten mit kostenloser Entsorgung, ...
Tel. 0 63 51 / 999 70 55 oder 0152 / 55 47 39 26

Garten- & Landschaftsbau Fa. Leonard, Kerzenheim
 führt aus: Pflasterarbeiten und Gartengestaltung z.B. Teiche anlegen, Bäume zurückschneiden + fällen, Zäune einsetzen, Holzterrasse entfernen, PVC-Terrasse einbauen, kostenlose Beratung, inkl. Abfuhr **Tel.: 0 63 51 / 1 44 18 07 oder 01 76 / 72 18 83 72**



IMMOBILIEN Welt

Privat sucht Bauplatz für Wohnhaus
Zahle über Marktpreis
 Gerne auch großes Grundstück, zweite Reihe oder Teil eines Gartens, oder Abrisshäuser.
Tel.: 0177/3753345



FuderFinanzierungen
 Immobilien-Finanzierung
 mit persönlicher Beratung zu Internet-Konditionen
06302-4046 Winnweiler info@fuder.de



Für eine **liebe Familie mit zwei Kindern** suche ich zum Kauf ein gepflegtes **Haus mit Garten**, Garage wäre toll! Ich freue mich über jedes Angebot.
Ihr Immobilienberater vor Ort: Matthias Degen
m.degen@garant-immo.de

GARANT IMMOBILIEN
 Tel. 0631/89 29 75-15 www.garant-immo.de

Dienstleistungen aller Art und Abriss (Mulcharbeiten)
Deutsches Forst-Service-Zertifikat
 • Baumfällungen • Heckenschnitt • Mäh- und Baggerarbeiten (auch in schwierigem Gelände) mit Entsorgung • Abrollcontainer
Telefon 01 73/3 41 45 50 oder 01 57/3009 53 79 Fa. Afrim Bytyqi



Sven Schuff FINANZ BROKERSERVICE
 Bankfachwirt (IHK)
Finanzierungsexperte für Immobilienbesitzer:
 • Baufinanzierungen mit Nebenkosten
 • Umschuldung mit negativer Schufa
 • Abwendung der Zwangsversteigerung

Tel. 0631-205-78360
 Unionstraße 1
 67657 Kaiserslautern
 www.cs-finanz-brokerservice.de



// Hätte, könnte, sollte.
Pack's an!

Passende Container für jede Entsorgung

Bauschutt
 Altpapier
 gem. Abfälle
 Grünabfälle
 Altholz
 Sonderabfälle
 uvm.

Hotline
06303 804-0
 www.jakob-becker.de

bauen · wohnen · leben **zuhaus**



PVC Planen Grumbach
 Planen nach individuellen Ideen und Größen aller Art für Transport, Landwirtschaft und Privat

Michael Grumbach
 Bahnhofstraße 17
 55578 Welgesheim
 www.kipperplane.de

Telefon/Fax: 06701200854
 Mobil: 015140076159
 E-Mail: Michaelgrumbach@t-online.de

Experten empfehlen mehrstufigen Schutz

Vermutlich sind auch Einbrecher Gewohnheitstiere. Zumindest versuchen sie es immer wieder auf denselben Wegen, sich Zutritt zu fremden Gebäuden zu verschaffen. Leicht zugängliche Fenster sind ebenso gefährdet wie Terrassentüren. Umso wichtiger ist es für Eigenheimbesitzer, gezielt an diesen Stellen vorzubeugen – verbunden mit dem Ziel, die Ganoven zu vertreiben, bevor sie überhaupt ins Haus gelangen können. Experten empfehlen dazu einen mehrstufigen Schutz, von der mechanischen Sicherung der neuralgischen Punkte über eine mechatronische Sicherung mit Funkalarmanlagen bis zur Videoüberwachung rund ums Haus. Wer jetzt das Zuhause absichert, kann noch von staatlichen Zuschüssen profitieren.

djd/Abus



MGS MARMOR GRANIT SANDSTEIN
LAUTENSACK GmbH

67316 CARLSBERG 2 · AM TALHAUS 1
 Tel.: 06356 / 351 · Fax: 06356 / 8066
 E-Mail: mgs_lautensack_gmbh@t-online.de · www.mgs-lautensack.de



- Wandverkleidungen
- Grabdenkmäler
- Fensterbänke
- Bodenbeläge
- Treppenanlagen
- Küchenarbeitsplatten
- Marmor- und Granitfliesen

Design in Stein



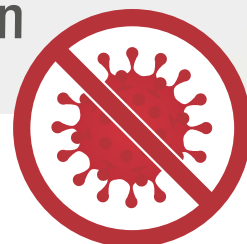
Mund- und Nasenmasken bedruckt und unbedruckt



Papiermaske

Schützen Sie Kunden und Mitarbeiter und bestellen Sie Masken mit Ihrem Logo

- ✓ Logo senden
- ✓ Korrekturabzug erhalten
- ✓ Masken verteilen



Weitere Maskenmodelle:



Bio Baumwolle



Polyester



FFP1 / FFP2



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

☎ 09191 72 32 88

🌐 www.LW-flyerdruck.de

DAS NEUE WELTSTADTHAUS FÜR POLSTERMÖBEL UND BOXSPRINGBETTEN!

NEU

ERÖFFNUNG

KAISERSLAUTERN

Kassieren Sie jetzt
500,- €
 Neueröffnungs-
 Prämie¹⁾

NUR BIS SAMSTAG!

Individuell
 konfiguriert und
 geliefert!



- große Funktions- und Typenvielfalt
- große Stoff- und Lederauswahl

NEUERÖFFNUNGS-PREIS
1999,- ~~2499,-~~

ECKKOMBINATION

ca. 318 x 210 cm, in feinstem Semi-Anilin Belvedere steel, Rücken Spannstoff. In vielen Bezügen, Farben und mit über 100 Typen planbar.



- inkl. Topper
- inkl. 2-motorischer Relaxfunktion
- verschiedene Farben wählbar
- verschiedene Größen

NEUERÖFFNUNGS-PREIS
1111,- ~~1611,-~~

BOXSPRINGBETT MIT RELAXMOTOR

ca. 180 x 200 cm, inklusive motorischer Relaxfunktion beidseitig, Unterbau und Obermatratze Taschenfederkern, Topper PU, in zeitlosem Stoff Basic grau.

SOFORT LIEFERBAR! SOLANGE VORRAT REICHT

RELAXSESSEL

Feinstes Dickleder creme, inklusive 2 motorischer Funktion und Home-Button.



■ in 2 Farben sofort lieferbar

INKLUSIVE

2-motorischer Relaxfunktion

NEUERÖFFNUNGS-PREIS
899,-



JETZT NEU!

DEUTSCHLANDS GROSSER POLSTERMÖBEL- UND BOXSPRINGBETTEN-SPEZIALIST! 13X IN IHRER NÄHE

KAISERSLAUTERN Merkurstraße 4-6 67663 Kaiserslautern

Tel.: 06 31/3 43 705-0 Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10 - 20 Uhr | Sa. 10 - 19 Uhr

troesser.de Troesser troesser_polsterspezialist

1) Gift nur bei Kauf eines Bettes oder einer Garnitur ab 4 Sitzeinheiten. Ausgenommen Musterring, Interliving, Gallery M und WK Wohnen sowie Artikel aus dem Onlineshop. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. / Alle Preise in Euro, ohne Deko. Alle Maße sind Ca.-Angaben. Modell- und Farbabweichungen, Irrtümer und Liefermöglichkeiten vorbehalten. Für Druckfehler keine Haftung.

DEUTSCHES INSTITUT FÜR SERVICE-QUALITÄT GmbH & Co. KG

1. PLATZ
 Beratungs-kompetenz
 Fachmärkte
 Polstermöbel
 Teilkategorie im TEST Sept. 2019
 7 Fülllisten
 www.disq.de
 Privatwirtschaftliches Institut

TROESSER[®]
 Der Polstermöbel-Spezialist.

UNI-Polster Verwaltung GmbH & Trösser Co.KG, Hagelkreuzstr. 133, 46149 Oberhausen



Liebe Rheinland-Pfälzer und Rheinland-Pfälerinnen



Auch im Herbst bleibt leider die Bekämpfung des Corona-Virus unsere drängendste Aufgabe. Viele unserer Nachbarländer sind Risikogebiete, und auch bei uns steigt die Zahl der Infizierten. Für viele Menschen bedeutet das, geplante Reisen abzusagen, geliebte Menschen nicht zu treffen, wieder steigende Unsicherheit.

Ich versichere Ihnen: Die Landesregierung setzt alles daran, Sie bestmöglich zu schützen und dabei die Einschränkungen im Alltag und für unsere Betriebe möglichst gering zu halten.

Die Corona-Krise ist anstrengend, gewiss, aber dennoch kommt es auf uns alle an, die Gefahren einer Ansteckung zu verringern. Ich bitte Sie deshalb wieder um Ihre Unterstützung: Abstand halten, Hygiene beachten, Alltagsmasken tragen, regelmäßiges Lüften und richtige Angaben, um Infektionsketten schnell unterbrechen zu können – das sind die Schlüssel dafür, dass wir einen neuen Lockdown verhindern. Nur so können wir gewährleisten,

dass unsere Kinder in ihre Kitas gehen und in ihren Schulen lernen können. Nur so können wir gefährdete Menschen schützen.

Die Landesregierung richtet den Blick aber auch fest nach vorn. Damit kein Kind zum Verlierer der Krise wird, bieten wir zusammen mit den kommunalen Spitzenverbänden und vielen Freiwilligen auch in diesen Ferien eine Herbstschule an. Wir haben einen Haushalt aufgestellt, der ganz klar in die Zukunft der Rheinland-Pfälzer und Rheinland-Pfälerinnen investiert: In Bildung, Digitalisierung und Klimaschutz.

„Miteinander gut leben“ ist der Leitspruch meiner Regierung. Denn nur miteinander können wir die großen Aufgaben bewältigen und die Pandemie besiegen. Ich weiß, dass die allermeisten von Ihnen das genauso sehen, dass Sie füreinander da sind und aufeinander aufpassen. Dafür danke ich Ihnen von Herzen. Sie machen damit den entscheidenden Unterschied!

Bleiben Sie gesund.

Malu Dreyer
Ihre Malu Dreyer

corona.rlp.de



Erdgas mit **Heimvorteil**

Umstellprämie
Jetzt bis
zu 500 Euro
sichern!

PFALZ GAS

Jetzt von Öl auf Erdgas von Palfgas umstellen!
Infos zu allen Förderprogrammen auf palfgas.de
oder unter 0800 60 40 268

Die Umstellprämie gilt bei Heizungsumstellung von einem anderen Energieträger auf Erdgas, ausschließlich im Netzgebiet der Palfgas GmbH für Palfgas-Kunden mit einer Vertragslaufzeit von mindestens einem Jahr.